KENWOOD

KOMPAKT-AUDIOSYSTEM

# RX-28

# BEDIENUNGSANLEITUNG

KENWOOD CORPORATION

B60-1338-00 (SI) (E) [MC]

# Einleitung

Ihre Wahl dieses Produktes zeigt, daß Sie kompromißlos auf exzellente Klangqualität bestehen.
Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produktes, das eine Fortführung der langen Tradition von Qualitätsgeräten unseres Unternehmens darstellt.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät anschließen und in Betrieb nehmen, um sich mit der Bedienung und den System-Anschlüssen gut vertraut zu machen. Dabei werden Sie erkennen, daß wir alles getan haben, um Sie im Hinblick auf Technik, Design, Leistungsfähigkeit und Bedienungsfreundlichkeit Ihres Gerätes restlos zufriedenzustellen.
**Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung für zukünftiges Nachschlagen gut auf.**

## Seriennummer

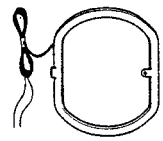
Tragen Sie die Seriennummer, die sich an der Rückseite des Gerätes befindet, in die Garantiekarte und unten ein. Geben Sie das Modell und die Seriennummer immer an, wenn Sie sich für Rückfragen oder Reparaturen an Ihren Fachhändler wenden.
Modell _____ Seriennummer _____

## Auspacken

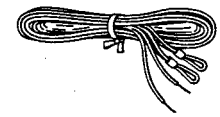
Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und achten Sie darauf, daß keine Zubehörteile im Karton verbleiben.
Untersuchen Sie das Gerät auf mögliche Transportschäden. Ist das Gerät beschädigt oder funktioniert nicht einwandfrei, wenden Sie sich sofort an den Händler, bei dim es gekauft wurde.
Falls Sie das Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, wenden Sie sich sofort an die Transportfirma. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt, einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem Transporteur geltend zu machen.
Wir empfehlen, den Karton und die Verpackungsmaterialien für einen möglichen Transport des Gerätes in der Zukunft aufzubewahren.

## Zubehör

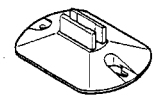
- Rahmenantenne ..... 1



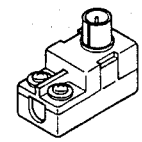
- T-förmige UKW-Dipolantenne ..... 1



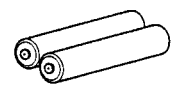
- Antennenständer ..... 1



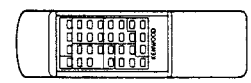
- Antennenadapter (75 Ω / 300 Ω) ..... 1



- Batterie (R6/AA) ..... 2



- Fernbedienungsgeber ..... 1



Dolby Rauschunterdrückung ist hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.
DOLBY und das doppel D symbol ◻◻ sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Sollte eine Reparatur des Gerätes erforderlich sein, bringen Sie das gesamte Gerät (außer dan Lautsprechern) zu Ihrem Fachhändler.

# Inhalt

**Zur Beachtung : Lesen Sie die folgenden, mit ⚠ markierten Seiten sorgfältig durch.**

Einleitung ..... 2
⚠ Vor Einschalten der Spannungsversorgung ..... 3
⚠ Sicherheitshinweise ..... 3
⚠ WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE ..... 4
Anschlußanweisungen ..... 6
Bedienelemente und Anzeigen ..... 10
Verwendung des Fernbedienungsgebers ..... 12
Einstellung der Uhrzeit ..... 13
Bedienung des Verstärkers ..... 14
Bedienung des Tuners ..... 16
Verwendung der Kassettendecks ..... 18
DPSS-Betrieb ..... 20
Aufnahme am Kassettendeck (nur Deck B) ..... 22
Kassetten-Überspielen ..... 25
Timerbetrieb ..... 26
Wartung ..... 30
Störungssuche ..... 31
Technische Daten ..... 34

⚠ **Achtung : Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.**

# Vor Einschalten der Spannungsversorgung

### Für die U.S.A. und Kanada

**Wichtig!**

Geräte, die in den U.S.A. und Kanada vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit **120** V Wechselstrom vorgesehen.

### Für Australien und Europa

**Wichtig!**

Geräte, die in Australien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit **240** V Wechselstrom vorgesehen.

Geräte, die in Europa vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit **230** V Wechselstrom vorgesehen.

### Für Großbritannien

**Wichtig!**

Geräte, die in Großbritannien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit **240** V Wechselstrom vorgesehen.

### Für andere Länder

**Wichtig!**

Geräte, die in anderen Ländern als die oben aufgeführten vertrieben werden, sind mit einem Netzspannungs-Wahlschalter an der Geräterückseite versehen. Für die richtige Einstellung dieses Schalters siehe den folgenden Paragraph.

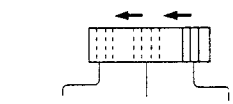
**Wahl der Netzspannung**

Dieses Gerät kann mit **110 - 120** V oder **220 - 240** V Netzspannung betrieben werden. Der Netzspannungs-Wahlschalter Typ A oder Typ B an der Geräterückseite wird ab Werk auf die im Vertriebsgebiet vorherrschende Netzspannung eingestellt. Vor dem Anschließen des Netzsteckers an eine Netzsteckdose muß sichergestellt werden, daß diese Spannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Wenn nicht, muß der Schalter nach den folgenden Anweisungen auf die örtliche Netzspannung eingestellt werden.

**Netzspannungs-Wahlschalter**

**Typ A**

**Typ B**




**Den Schalter mit einem kleinen Schraubendreher oder ähnlichen Werkzeug auf die örtliche Netzspannung einstellen.**

Hinweise:

Unsere Garantie umfaßt keine Schäden, die durch eine zu hohe Spannung aufgrund einer falschen Einstellung des NetzspannungsWahlschalters verursacht wurden.

# Sicherheitshinweise

**WARNUNG:** DIESES GERÄT DARF NICHT IM REGEN ODER IN FEUCHTEN RÄUMEN BETRIEBEN WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.

| | |
|---|---|
| **CAUTION** RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN | ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN KEINE GEHÄUSETEILE(ODER DIE RÜCKWAND)ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL. |
| | DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF NICHT ISOLIERTE, SPANNUNGSFÜHRENDE TEILE INNERHALB DES GEHÄUSES HINWEISEN, UM ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMELDEN. |
| | DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNG-UND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN BESCHREIBUNG AUFMERKSAM MACHEN. |

# WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

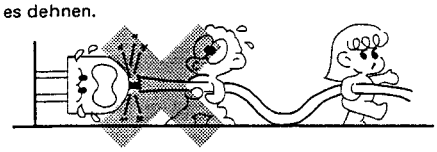
**⚠ Achtung : Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.**

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Sicherheits-und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch. Befolgen Sie alle Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung. Befolgen Sie alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen.Diese Sicherheits-und Bedienungsanweisungen sollten für zukünftiges Nachschlagen gut aufgehoben werden.

1. **Spannungsversorgung** – Das Gerät darf nur an die Netzspannung angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung oder am Gerät angegeben ist. Wenn Sie sich über die Art der Spannungsversorgung in Ihrer Wohnung nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an das örtliche Energieversorgungsunternehmen. Für Geräte, die mit Batterien oder anderen Spannungsquellen betrieben werden, siehe die Bedienungsanleitung.

2. **Netzkabel** – Netzkabel müssen so geführt werden, daß sie keine Stolpergefahr bilden und daß keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere ist Vorsicht an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten.

Niemals am Kabel ziehen oder es dehnen.



3. **ACHTUNG – Polarisierung** – Es ist möglich, daß dieses Gerät mit einem polarisierten Netzstecker (bei dem ein Steckerstift breiter ist als der andere) versehen ist. Dieser Stecker paßt nur auf eine Weise in die Netzsteckdose. Falls der Stecker nicht vollständig in die Steckdose gesteckt werden kann, versuchen Sie es auf die andere Weise. Ist auch dies nicht möglich, lassen Sie die Netzsteckdose von einem Elektriker auswechseln. Setzen Sie nicht den Sicherheitszweck des polarisierten Steckers außer Kraft.

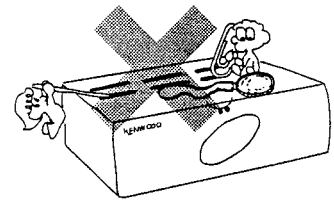
4. **Ventilation** – Im Gehäuse des Gerätes sind Ventilationsöffnungen vorhanden, um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes zu gewährleisten und um es vor Überhitzung zu schützen. Diese Öffnungen dürfen niemals blockiert oder abgedeckt werden. Niemals Schallplatten, Tücher usw. auf das Gerät legen.
   Das Gerät muß mindestens 10 cm von Wänden entfernt arfgestellt werden.
   Das Gerät nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich oder ähnlichen Unterlagen, wo die Ventilationsöffnungen blockiert werden können, verwenden. Dieses Gerät darf nur dann in ein Bücherregal, ein Rack oder dergleichen aufgestellt werden, wenn für eine ausreichende Ventilation gesorgt ist und die Anweisungen des Herstellers eingehalten werden.

5. **Wasser und Feuchtigkeit** – Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser – Badewanne, Waschbecken, Küchenspüle, Naßraum, Swimming pool oder feuchten Räumen betrieben werden.

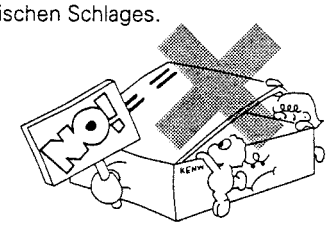
6. **Temperatur** – Bei sehr niedrigen Temperaturen oder unter dem Gefrierpunkt arbeitet das Gerät eventuell nicht einwandfrei. Die ideale Umgebungstemperatur liegt bei über +5°C.

7. **Wärme** – Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgebläse, Heizung, Öfen oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.

8. **Elektrische Schläge** – Wenn Metallgegenstände, z. B. Haarnadeln oder Nadeln, in das Gerät eindringen, können gefährliche elektrische Kurzschlüsse verursacht werden. In Familien mit Kindern mu darauf geachtet werden, daß die Kinder keine Gegenstände, vor allem solche aus Metall, in das Gerät stecken.



9. **Öffnen des Gehäuses** – Niemals das Gehäuse öffnen. Bei Berührung der Teile im Innern besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



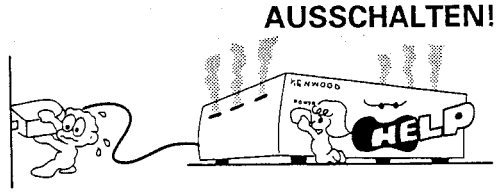
10. **Magnetische Felder** – Das Gerät muß von Geräten die magnetische Felder erzeugen wie. Fernseher, Lautsprecher, Radios, motorbetriebene Spielzeuge, und anderen magnetischen Gegenständen ferngehalten werden.

11. **Reinigung** – Vor dem Reinigen des Gerätes den Netzstecker ziehen. Zum Reinigen des Gehäuses keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw. verwenden. Ein sauberes, trockenes Tuch genügt.

12. **Zubehör** — Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, Ständer, Dreifuß, Untersatz oder Tisch. Wenn das Gerät herunterfällt, kann es Personenschäden verursachen oder selbst beschädigt werden. Verwenden Sie das Gerät nur mit einem vom Hersteller empfohlenen oder zusammen mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständer, Dreifuß, Untersatz oder Tisch. Bei der Aufstellung des Gerätes müssen die Anweisungen des Herstellers befolgt und muß das vom Hersteller empfohlene Aufstellzubehör verwendet werden. Eine Kombination aus Gerät und Gestell muß vorsichtig bewegt werden. Plötzliches Anhalten, übermäßige Kraftanwendung und ungleichmäßige Böden können Umkippen der Kombination aus Gerät und Gestell bewirken.

13. **Gewitter** – Zum Schutz des Gerätes bei einem Gewitter, oder wenn es über längere Zeit nicht beaufsichtigt und benutzt wird, sollte der Netzstecker gezogen und die Antenne oder das Kabelsystem abgetrennt werden. Dies verhindert Schäden am Gerät aufgrund von Blitzschlag und Spannungsstößen im Wechselstromnetz.

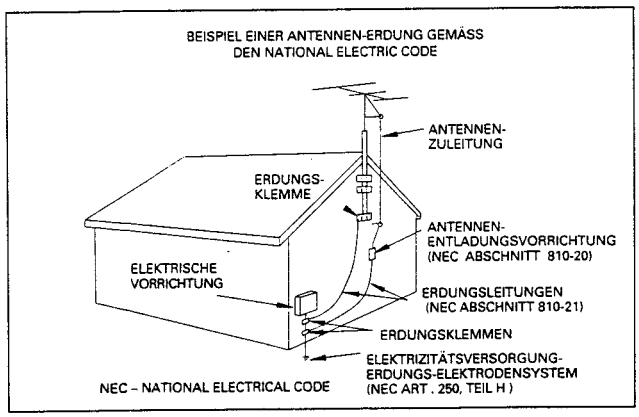
14. **Ungewöhnliche Gerüche**–Wenn ungewöhnliche Gerüche oder Rauch auftreten, sofort die Spannungsversorgung ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststelle.




15. **Beschädigungen, die Reparatur erfordern** – Das Gerät darf in den folgenden Fällen nur von qualifiziertem Kundendienst-Personal repariert werden:
**A.** Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
**B.** Wenn Gegenstände oder eine Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sind.
**C.** Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt war.
**D.** Wenn das Gerät bei Befolgung der Bedienungsanleitung nicht normal arbeitet. Verwenden Sie nur die Bedienelemente, die in der Bedienungsanleitung beschrieben werden, da das Verstellen von anderen Bedienelementen zu Schäden führen und umfangreiche Arbeiten durch einen qualifizierten Kundendiensttechniker zur Wiederherstellung des normalen Betriebs erforderlich machen kann.
**E.** Wenn das Gerät fallengelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist.
**F.** Wenn das Gerät eine deutliche Änderung in der Leistung aufweist.

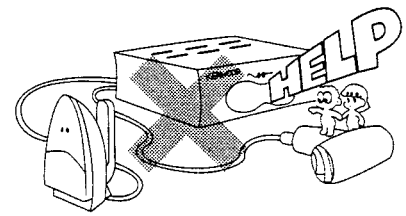
16. **Reparaturen** – Der Benutzer darf keine andere Wartung am Gerät als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene selbst durchführen. Alle darüber hinaus gehenden Wartungsarbeiten und Reparaturen müssen von qualifiziertem Kundendienspersonal ausgefürt werden.

17. **Erdung der Außenantenne** – Wenn eine Außenantenne an das Gerät angeschlossen wird, muß das Antennensystem unbedingt geerdet werden, um einen gewissen Schutz gegen Spannungsstöße und statsche Aufladung zu bieten. Abschnitt 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA 70, enthält Infomationen über richtige Erdung des Mastes und der Trägerstruktur, Erdung des Zuführungskabels an eine Antennen-Entladungsvorrichtung, Stärke des Erdungskabels, Anordnung der Antennen–Entladungsvorrichtung,




18. **Stromleitungen** – Eine Außenantenne sollte nicht in der Nähe von Starkstromleitungen oder anderen elektrischen Leitungen bzw. an Stellen, wo es auf derartige elektrische Leitungen fallen Kann, installiert werden. Beim Installieren einer Außenantenne muß mit größter Sorgfalt darauf geachtet werden, nicht versehentlich elektrische Leitungen zu berühren, weil dies lebensgefährlich ist.

19. **Netzausgänge** – An den Netzausgang an der Geräterückseite darf kein anderes Audiogerät mit einer höheren Leistungsaufnahme als spezifiziert angeschlossen werden.
Es dürfen niemals andere elektrische Geräte wie z. B. ein Bügeleisen angeschlossen werden, weil dann die Gefahr von Feuer oder elektrischen Schlägen besteht.




20. **Überlastung** – Überlasten Sie niemals Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen, weil sonst die Gefahr von Feuer oder elektrischen Schlägen besteht.

21. **Zusatzvorrichtungen** – Verwenden Sie niemals Zusatzvorrichtungen, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden, weil dadurch Unfälle verursacht werden können.

22. **Ersatzteile** – Wenn Ersatzteile benötigt werden, überzeugen Sie sich, daß der Kundendiensttechniker Ersatzteile verwendet, die vom Hersteller vorgeschrieben sind oder die gleichen Eigenschaften wie die Originalteile aufweisen. Nicht zugelassene Ersatzteile können zu Feuer, elektrischen Schlägen oder anderen Unfällen führen.

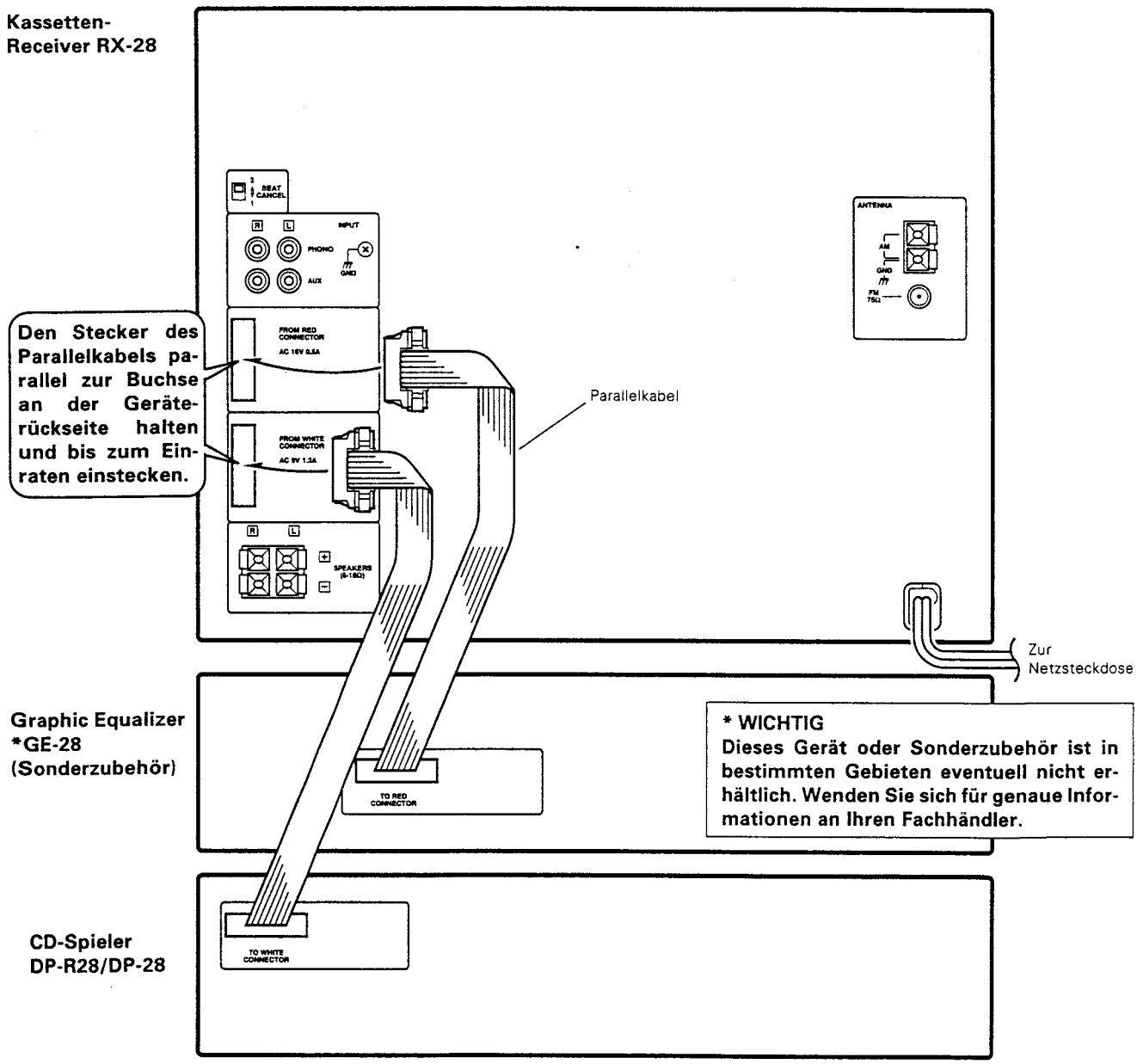
23. **Sicherheitsüberprüfung** – Bitten Sie den Kundendiensttechniker nach der Beendigung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten an diesem Gerät um die Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung, um festzustellen, ob sich das Gerät im einwandfreien Betriebszustand befindet.

Hinweise:
1. Punkt 3 ist nicht erforderlich für geerdete oder polarisierte Geräte.
2. Punkt 17 und 18 sind nur erforderlich für Geräte, die mit Antennenanschlüssen versehen sind.
3. Punkt 17 entspricht UL in den USA.

# Anschlußanweisungen

**Den Netzstecker erst anschließen, nachdem alle anderen Anschlüsse hergestellt sind.**

- **Wenn die Geräte aufeinandergestellt werden, die im Anschluß-diagramm angegebene Reihenfolge einhalten.**
- **Beim Anschließen des Parallelkabels müssen die Farben der Buchsen miteinander ausgerichtet werden.**
- **Beim Anschließen der anderen Geräte siehe auch die Bedienungsanleitungen dieser Geräte.**
- **Die Parallelkabel so weit wie möglich von den SPEAKERS-Anschlüssen und den Lautsprecherkabeln entfernt verlegen.**

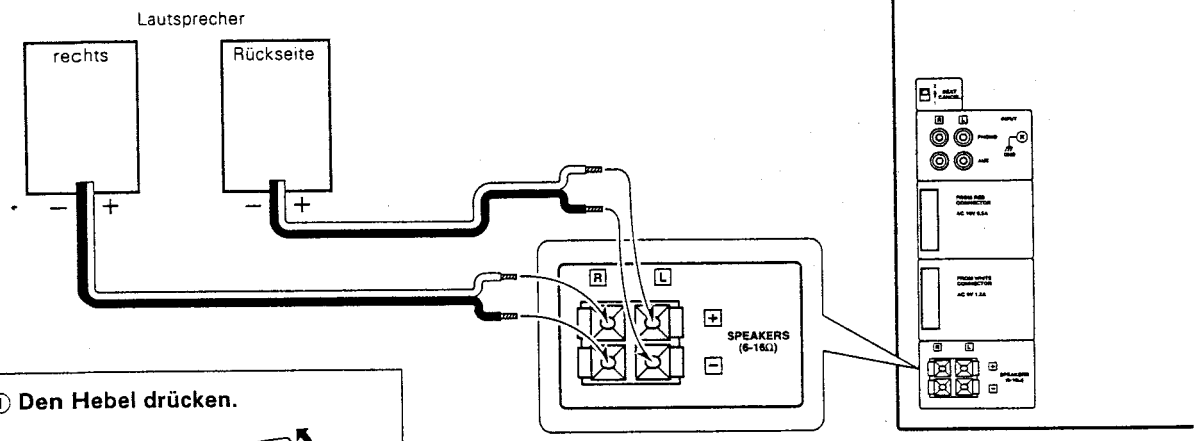

Kassetten-
Receiver RX-28
Den Stecker des Parallelkabels parallel zur Buchse an der Geräterückseite halten und bis zum Einraten einstecken.
Parallelkabel
Zur Netzsteckdose
Graphic Equalizer
*GE-28
(Sonderzubehör)
CD-Spieler
DP-R28/DP-28
* WICHTIG
Dieses Gerät oder Sonderzubehör ist in bestimmten Gebieten eventuell nicht erhältlich. Wenden Sie sich für genaue Informationen an Ihren Fachhändler.

Hinweise:

1. Alle Kabel fest anschließen. Bei Wackelkontakten ist es möglich, daß kein Ton erzeugt wird oder daß Störgeräusche auftreten.
2. Vor dem Anschließen oder Abtrennen von Geräten immer den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen. Anschließen oder Abtrennen von Verbindungskabeln bei angeschlossenem Netzstecker kann Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Gerätes verursachen.

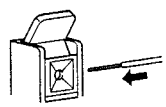
**Den Netzstecker erst anschließ en, wenn alle anderen Anschlüsse hergestellt sind.**

## ■ Anschluß der Lautsprecher

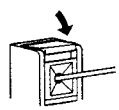



① **Den Hebel drücken.**

② **Das Kabel einstecken.**

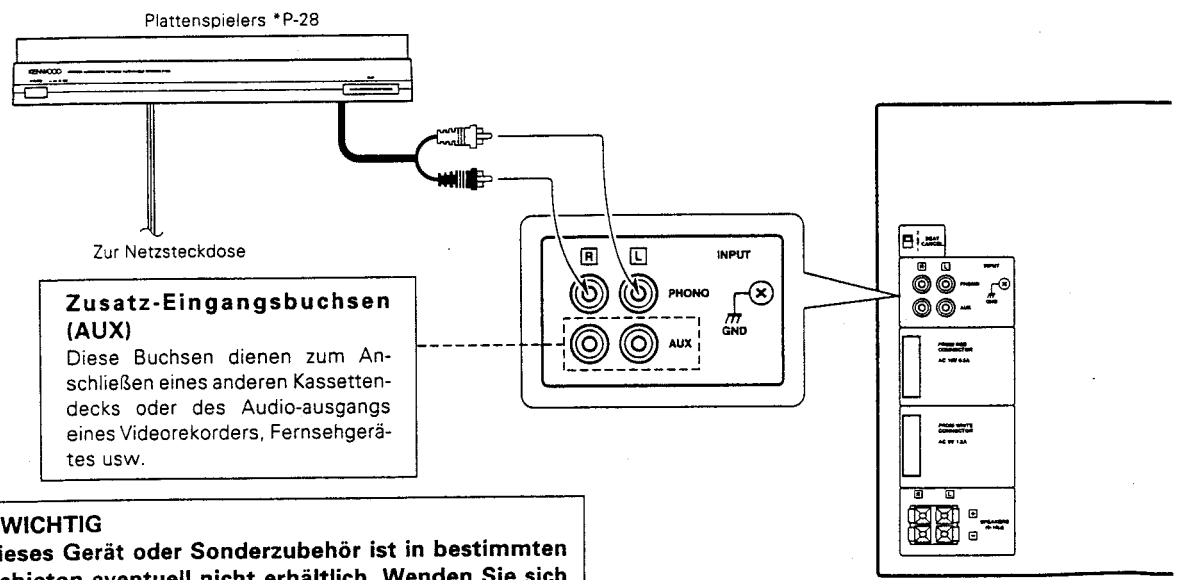


③ **Den Hebel zurückbringen.**



- Die positiven + und negativen – Lautsprecherkabel dürfen niemals kurzgeschlossen werden.
- Wenn das linke und rechte Lautsprecherkabel vertauscht angeschlossen werden oder wenn die Lautsprecherkabel mit vertauschter Polarität angeschlossen werden, ist der Klang unnatürlich und die Positionierung des Klangbildes verschwommen. Daher darauf achten, die Lautsprecherkabel richtig anzuschließ en.
- Unbedingt Lautsprecher von 6-16 Ω verwenden.
- Den linken Lautsprecher an die L SPEAKERS-Klemmen und den rechten Lautsprecher an die R SPEAKERS-Klemmen anschließ en.

## ■ Anschluß eines Sonderzubehör-Gerätes

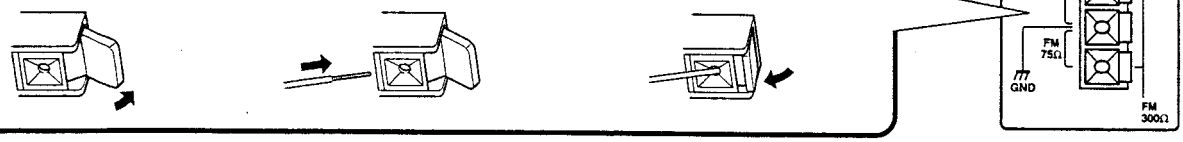



**Zusatz-Eingangsbuchsen (AUX)**
Diese Buchsen dienen zum Anschließen eines anderen Kassettendecks oder des Audio-ausgangs eines Videorekorders, Fernsehgerätes usw.

*** WICHTIG**
**Dieses Gerät oder Sonderzubehör ist in bestimmten Gebieten eventuell nicht erhältlich. Wenden Sie sich für genaue Informationen an Ihren Fachhändler.**

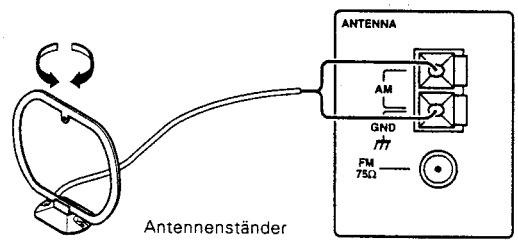
**Anschluß an die Antennenklemmen**

① **Den Hebel drücken.** ② **Das Kabel einstecken.** ③ **Den Hebel zurückbringen.**



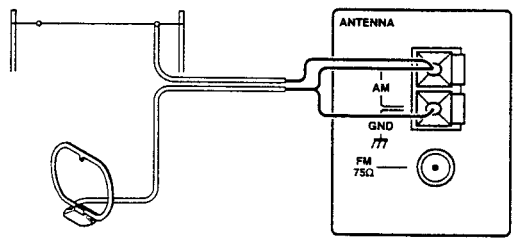

## ■ Anschluß der MW/LW-Rahmenantenne

**Die mitgelieferte Antenne ist für Verwendung im Zimmer vorgesehen. Sie sollte so weit wie möglich vom Hauptsystem, von Fernbedienung, von Lautsprecherkabeln und vom Netzkabel entfernt aufgestellt und für optimalen Empfang ausgerichtet werden.**



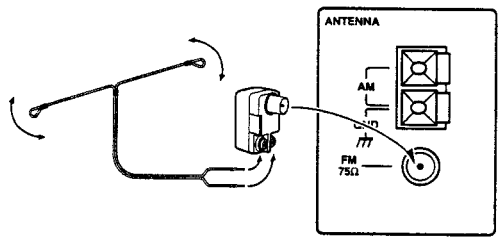

## ■ Anschluß einer MW/LW-Außenantenne

**Wenn mit der MW-Rahmenantenne kein zufriedenstellender Empfang erzielt werden kann, einen Plastiküberzogenen Draht von mehr als 6 Meter Länge im Freien anbringen und anschließen. Dabei muß die Rahmenantenne angeschlossen bleiben.**




## ■ Anschluß der UKW-Zimmerantenne

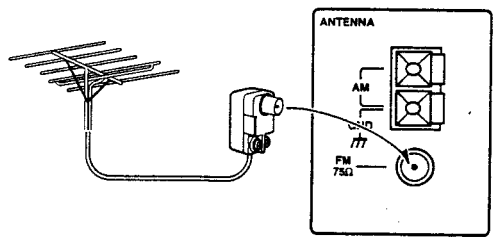
**Die mitgelieferte Antenne ist für Verwendung in Zimmer vorgesehen. Zur Erzielung eines stabilen Empfangs sollte so bald wie möglich eine Außenantenne installiert und dann die Zimmerantenne abgenommen werden.**




① An die Schraubklemmen anschließen.
② Die Position mit bestem Empfang suchen.
③ Die beiden Enden befestigen.

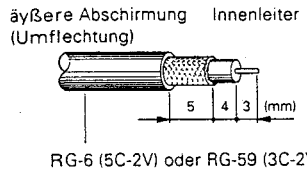
## ■ Anschluß einer UKW-Außenantenne

**Für UKW-Empfang mit hoher Klangqualität wird empfohlen, eine Außenantenne ausschließlich für UKW-Empfang zu installieren. Für die Verbindung zwischen der Außenantenne und der FM ANTENNA-Klemme an der Geräterückseite ein Koaxialkabel verwenden. Für den Anschluß des Koaxialkabels an die FM ANTENNA-Klemme siehe die Abbildung.**



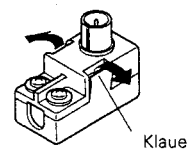
## ■ Anschluß eines 75 Ω-Koaxialkabels

① Das Kabel wie abgebildet vorbereiten.

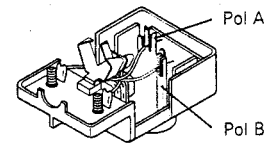



RG-6 (5C-2V) oder RG-59 (3C-2V)

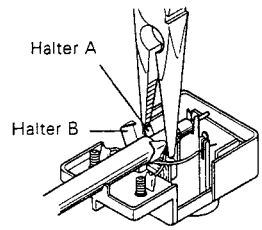
② Den Antennenadapter öffnen.
Die Klauen mit den Fingern öffnen, um die Verriegelung zu lösen, und die Abdeckung abziehen.



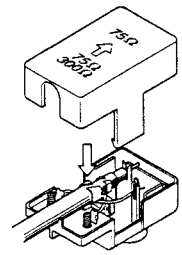

③ Den Innenleiter aus der Rille von Pol A entfernen und in die Rille von Pol B stekken.




④ Den Innenleiter in den Schlitz der Klemme stecken und das Kabel mit den Haltern A und B mit einer Zange befestigen.

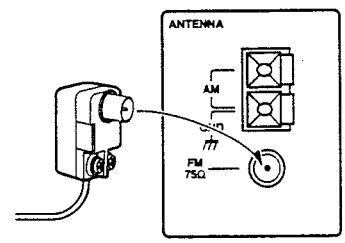



⑤ Die Abdeckung wieder schließen.



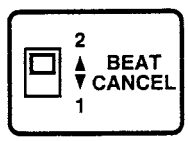
⑥ Den Adapter an die Antennenklemmen anschließen.

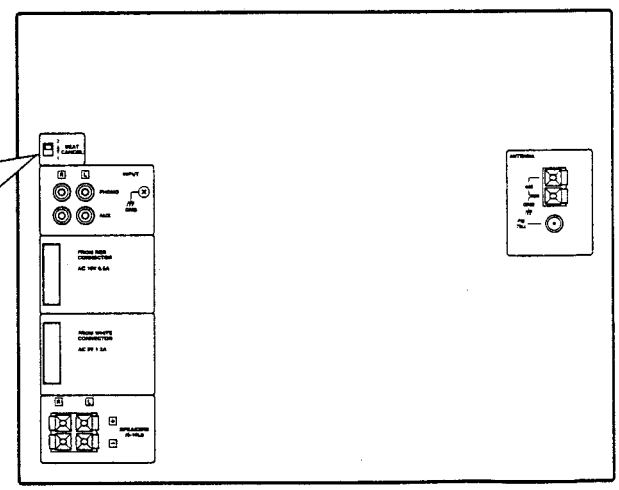
RX-28 Rückplatte




### Interferenzen-Schalter (BEAT CANCEL)

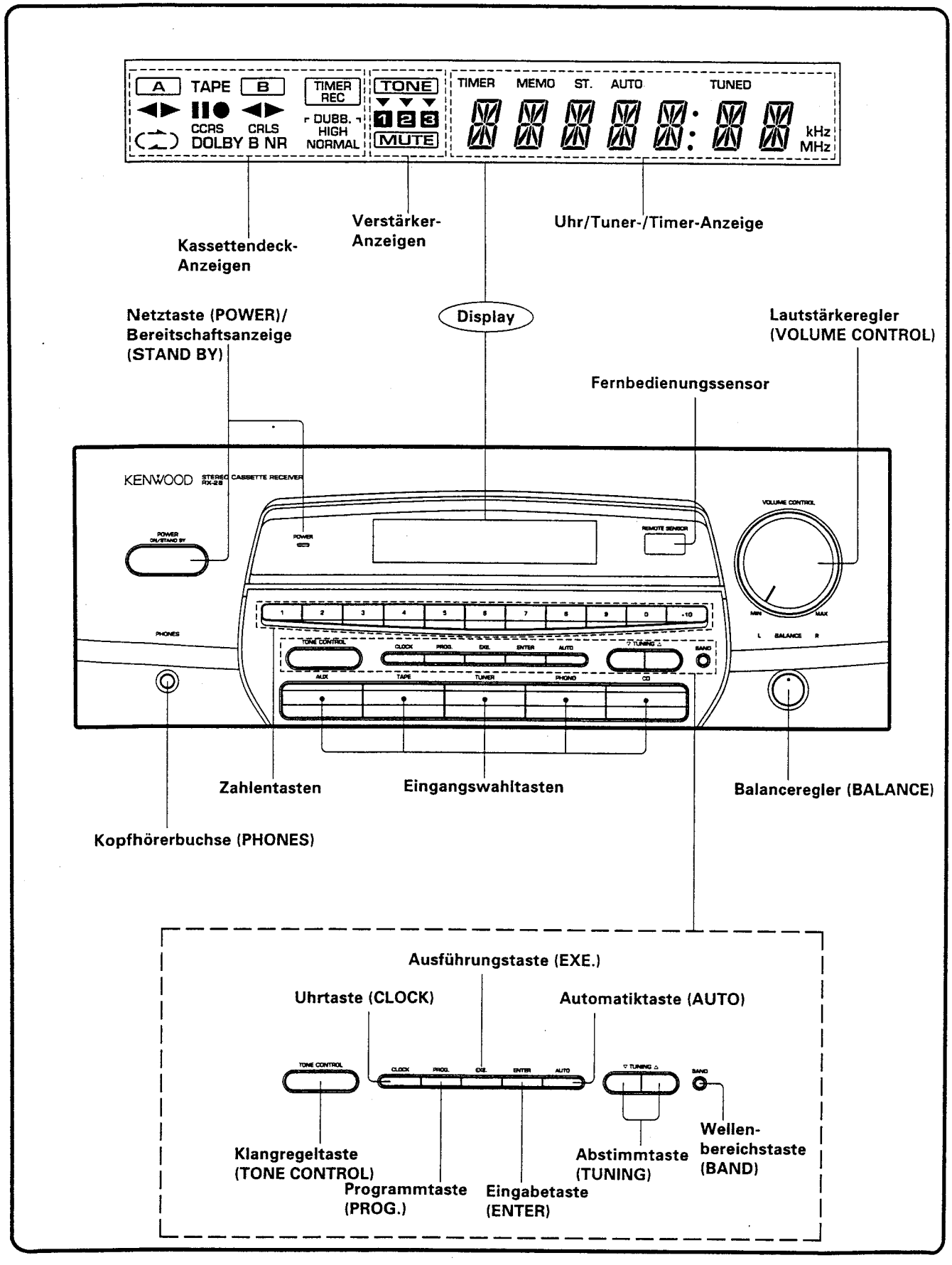
**Während der Aufnahme von MW, LW-Rundfunksendungen tritt manchmal ein Störton hoher Frequenz auf. Dieser Ton kann unterdrückt werden, indem der BEAT CANCEL-Schalter auf "1" oder "2" gestellt wird. manchmal tritt auch ein Störton auf, wenn gleichzeitig eine MW, LW-Rundfunksendung empfangen und eine Kassette überspielt wird. Auch dieser Ton kann unterdrückt werden, indem der wird. Auch dieser Ton kann unterdrückt werden, indem der BEAT CANCEL- Schalter auf "1" oder "2" gestellt wird.**



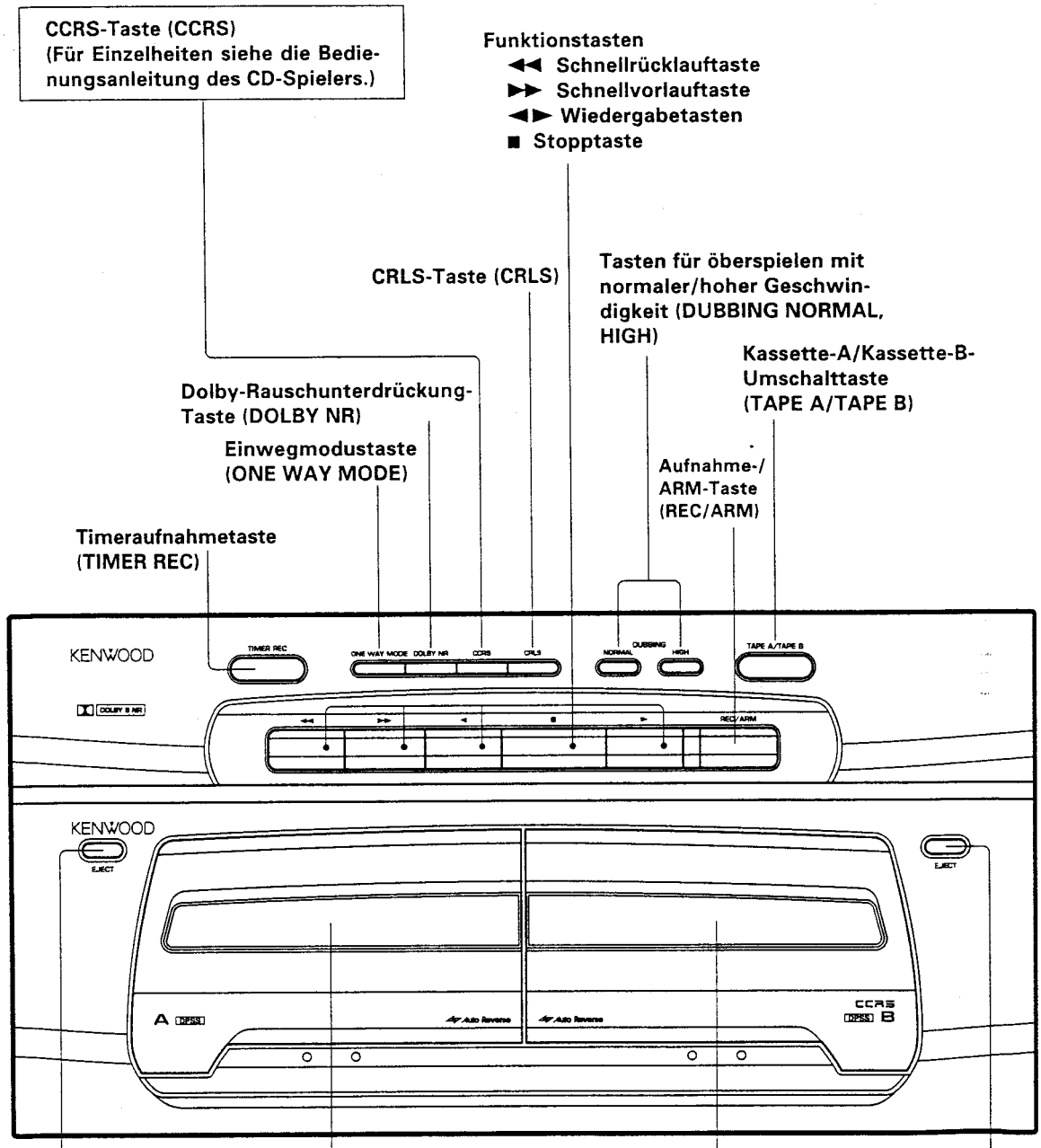



# Bedienelemente und Anzeigen

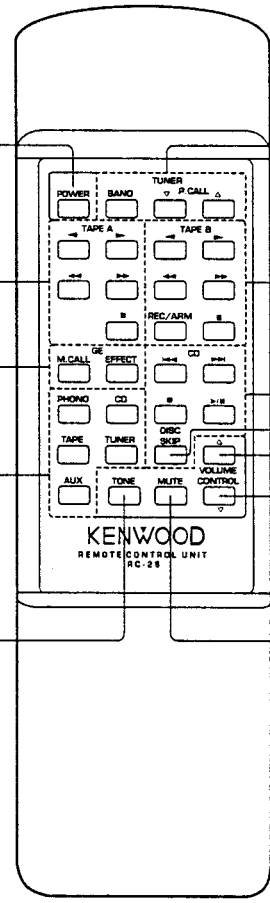
## ■ Receiver



## ■ Kassettendeck



# Verwendung des Fernbedienungsgebers




**Netztast (POWER)**

**Tuner-Bedientasten (TUNER)**
*** P. CALL-Taste**

**Bedientasten für Deck A**

**Bedientasten für Deck B**

**Bedientasten für Graphic Equalizer**
(Für Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des Graphic Equalizers.)
GE-28 (Sonderzubehör)

**Bedientasten für CD-Spieler**
(Für Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des CD-Spielers.)

**nur DP-R28**

**Eingangswahltasten**

**Lautstärkeregelungstaste (VOLUME CONTROL)**

**TONE-Taste**

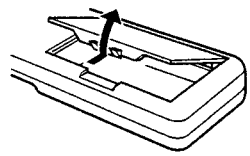
*** MUTE-Taste**

**Modellbezeichnung: RC-28**
**Infrarotstrahlensystem**

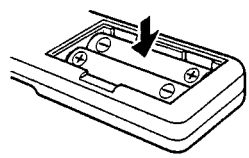
**De werking is gelijk aan die van de toetsen op het toestel.**
**De met een * gemarkeerde toetsen bevinden zich alleen op de afstandsbediening.**

## ■ Einlegen der Batterien

**1 Die Abdeckung entfernen.**

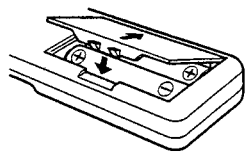


**2 Die Batterien einlegen.**



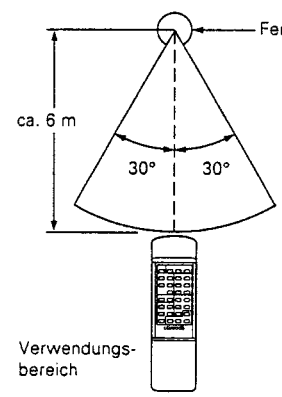
- Zwei Batterien der Größe AA (R6) gemäß den Polaritätsmarkierungen einlegen.

**3 Die Abdeckung schließen.**



## ■ Bedienung mit Fernbedienungsgeber

**Verwendungsbereich**

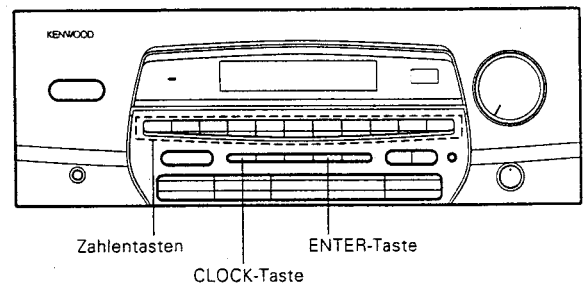



- Wenn zwei Tasten des Fernbedienungsgebers nacheinander gedrückt werden müssen, muß vor dem Drücken der zweiten Taste mindestens 1 Sekunde gewartet werden.

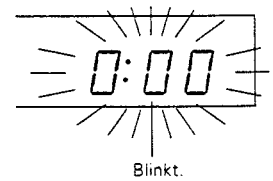
Hinweise:
1. Die mitgelieferten Batterien dienen zur Überprüfung der Funktionen und können daher eine kürzere Lebensdauer als normale Batterien aufweisen.
2. Wenn die Fernbedienungsdistanz kürzer wird, müssen beide Batterien gegen neue ausgetauscht werden.
3. Wenn direktes Sonnenlicht oder das Licht einer hochfrequenten Neonlampe auf den Fernbedienungssensor fällt, können Fehlfunktionen auftreten. In einem derartigen Fall das System so aufstellen, daß keine Fehlfunktionen mehr vorkommen.

# Einstellung der Uhrzeit

**Der Receiver verfügt über eine Uhrfunktion. Die Uhr sollte genau eingestellt werden, vor allem wenn die Timerfunktion verwendet werden soll.**

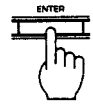


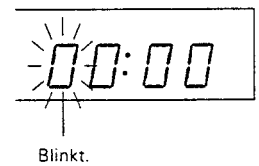

## 1 Die Uhrzeit anzeigen.



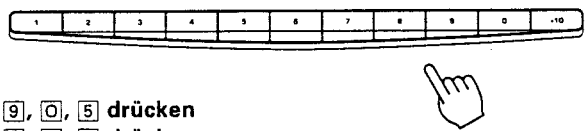

- Wenn der POWER-Schalter nicht auf ON steht (wenn die POWER-Anzeige nicht leuchtet), mit Bedienschritt 2 anfangen.

## 2 Die ENTER-Taste drücken.



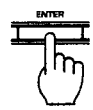

## 3 Die Uhrzeit eingeben.

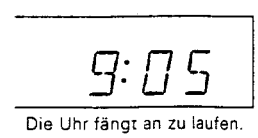


**Eingabe von 9:05:** [0], [9], [0], [5] **drücken**
**Eingabe von 16:50:** [1], [6], [5], [0] **drücken**

- Wenn bei der Eingabe mit den Zahlentasten ein Fehler gemacht wird, die Taste [CLOCK] drücken und die Eingabe erneut von Anfang an beginnen.

## 4 Press the ENTER key.



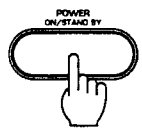

- Zur sekundengenauen Einstellung der Uhrzeit die Taste [ENTER] bei einem Zeitzeichen drücken.

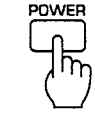
Hinweis:
Die Zeitanzeige blinkt, wenn ein Stromausfall eingetreten war oder der Netzstecker gezogen wurde. In diesem Fall muß die Uhrzeit erneut eingestellt werden.

# Bedienung des Verstärkers

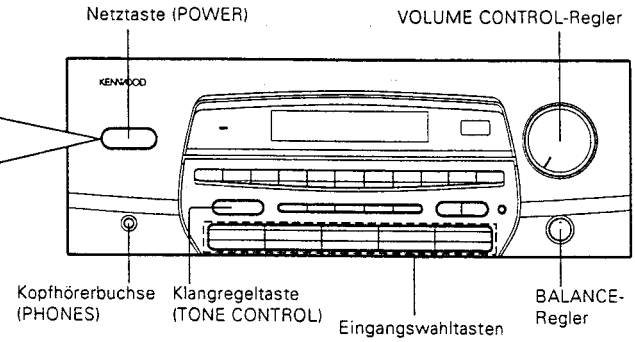
**Die POWER-Taste des Receivers drücken.**

- Mit der POWER-Taste am Receiver kann die Spannungsversorgung des Hauptsystems ein- und ausgeschaltet werden.

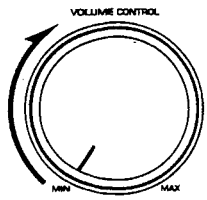


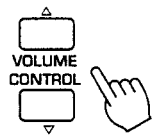




Fernbedienung




## ■ Einstellung der Lautstärke

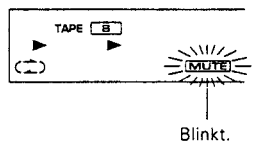



Fernbedienung

- Die Lautstärke kann auch von der Fernbedienung aus eingestellt werden.

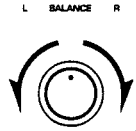
**Tonstummschaltung** **nur Fernbedienung**




Blinkt.

- Die MUTE-Anzeige blinkt. Durch erneutes Drücken wird die ursprüngliche Lautstärker wieder hergestellt.

## ■ Einstellung der Lautstärkebalance zwischen dem linken und rechten Kanal




Verringerung der Lautstärke des rechten Lautsprechers

Verringerung der Lautstärke des linken Lautsprechers

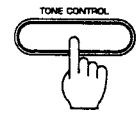
### Bereitschaftsmodus (STAND BY) der Netztaste (POWER)

Wenn das Netzkabel dieses Systems an eine Netzsteckdose angeschlossen wird, blinkt die Zeitanzeige unabhängig von der Einstellung der POWER-Taste auf ON oder OFF. In diesem Zustand wird etwas Strom zur Erhaltung des Speicherinhalts und für die Timerfunktion verbraucht. Dieser Zustand wird als Bereitschaftsmodus bezeichnet. Wenn die Zeitanzeige leuchtet, kann die Spannungsversorgung des Gerätes mit dem Fernbedienungsgeber ein- und ausgeschaltet werden.

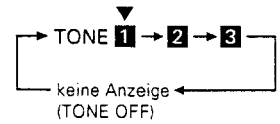
## ■ Klangregelung

**Die Klangregelfunktion ist nicht funktional, wenn der GE-28 (Sonderzubehör) angeschlossen ist.**

**Je nach Geschmack des Hörers können drei Klangarten gewählt werden.**



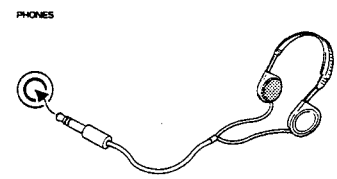
Fernbedienung




TONE 1: Mittlere Frequenzen werden betont.
TONE 2: Tiefe Frequenzen werden betont.
TONE 3: Tiefe und hohe Frequenzen werden betont.

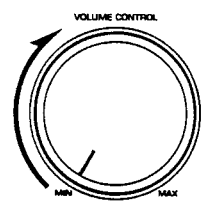
## ■ Hören üben Kopfhörer

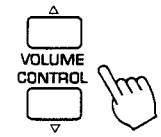
**1 Den Kopfhörerstecker in die Kopfhörer-Buchse stecken.**




- Dadurch werden alle Lautsprecher ausgeschaltet.

**2 Die Lautstärke einstellen.**




Fernbedienung

- Vor dem Ziehen des Kopfhörersteckers unbedingt die Lautstärke auf Minimum einstellen.

### Automatische Wiedergabefunktion

Die automatische Wiedergabefunktion gestattet das Starten der Wiedergabe einfach durch Drücken einer Eingangswahltaste (TAPE, TUNER, CD). Umgekehrt wird durch Starten der Wiedergabe einer Programmquelle die entsprechende Eingangsfunktion am Receiver automatisch aktiviert.
Die gleiche Bedienung ist auch mit den entsprechender Tasten am Fernbedienungsgeber möglich.

**Eingangswahltasten am Receiver**

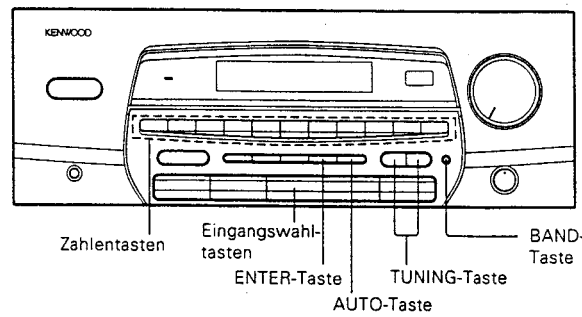
**Beim Einschalten der Spannungsversorgung werden die Eingangswahltasten am Receiver wie folgt initialisiert.**

**Prioritätsfolge 1 Kassettendeck** ..... Wenn in einem Kassettendeck eine Kassette eingelegt ist, wird diese automatisch wiedergegeben. Wenn in beiden Kassettendecks Kassetten eingelegt sind, startet die Wiedergabe mit Deck B.

**Prioritätsfolge 2 CD-Spieler** ..... Wenn in keinem der Kassettendecks eine Kassette eingelegt ist, aber im CD-Spieler eine CD vorhanden ist, wird die CD wiedergegeben.

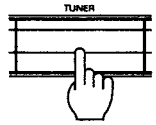
Wenn in keinem der Kassettendecks eine Kassette eingelegt und im CD-Spieler keine CD vorhanden ist, wird die Programmquelle gewählt und wiedergegeben, die vor dem Ausschalten der Spannungsversorgung eingestellt wurde (TUNER, PHONO, AUX).

# Bedienung des Tuners

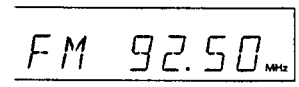



## ■ Empfang und Speicherung von Radiosendern (preset operation)

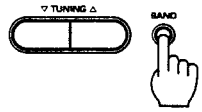
### 1 Den Tuner-Eingang wählen.



Fernbedienung




### 2 Den Wellenbereich wählen (FM, MW, LW).



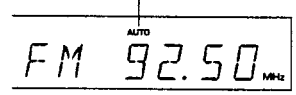
Fernbedienung

Der Wellenbereich wird mit jedem Drücken der [BAND] -Taste wie folgt umgeschaltet.

→ FM → MW → LW →

### 3 Den AUTO-Abstimmodus aktivieren.

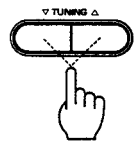
Die Anzeige [AUTO] leuchtet.




Mit jedem Drücken der Taste leuchtet die Anzeige (AUTO) und erlischt (manuelle Abstimmung) abwechselnd.

### 4 Einen Sender abstimmen.

Verringerung der Frequenz



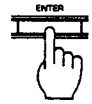

Erhöhung der Frequenz

| Automatische Abstimmung | Manuelle Abstimmung |
|---|---|
| Einmal drücken. (Der Sendersuchlauf stoppt automatisch, wenn ein Sender empfangen wird.) | Mehrmals drücken oder gedrückt halten, bis der gewüschte Sender empfangen wird. |

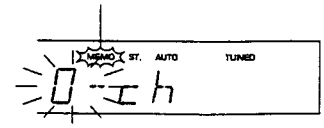
- Wenn ein Sender empfangen wird, leuchtet die TUNED-Anzeige.
- Bei verrauschtem und schwachen Empfang sollte manuelle Abstimmung verwendet werden. Dann erfolgt der Empfang in Mono.

### 5 Speicherung der Sender.

**① Die ENTER-Taste drücken.**



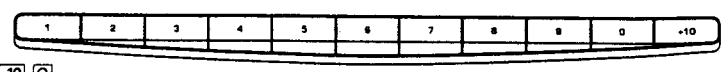

Die Anzeige [MEMO] leuchtet (für etwa 5 Sekunden).



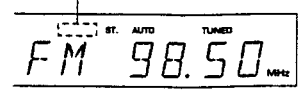

- Den Schritt ② durchführen, bevor [MEMO] erlischt.

**② Die Zahlentaste(n) drücken, unter der der Sender gespeichert werden soll.**

Beispiele:
Zur Wahl von Speichernummer 15: [+10] [5]
Zur Whahl von Speichernummer 20: [+10] [+10] [0]



[MEMO] erlischt.



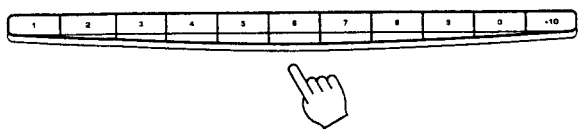

- Wenn unter einer Senderspeichernummer ein Sender gespeichert wird, wird ein eventuell dort vorher gespeicherter Sender gelöscht.
- Zum Speichern weiterer Sender die obigen Schritte 2 bis 5 wiederholen.
- Insgesamt 30 Sender können unabhängig vom Wellenbereich gespeichert werden.

## ■ Empfangen von gespeicherten-Sendern

**Vorbereitung: Mit dem Eingangswähler des Receivers den TUNER-Eingang wählen.**

### Den gewünschten Sender wählen.

**Die Zahlentasten für die Senderspeichernummer drücken, unter der der Sender gespeichert wurde.**



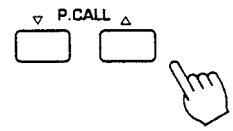

**Eingabebeispiele**
**Zur Wahl van Speichernummer 15:** [+10] [5]
**Zur Wahl van Speichernummer 20:** [+10] [+10] [0]

- Die Frequenz des empfangenen Senders wird angezeigt.

## ■ Aufeinanderfolgendes Hören aller gespeicherten Sender: Senderspeichersuchlauf

**nur mit Fernbedienungsgeber**

### Die P.CALL-Taste drücken.



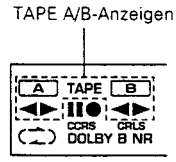

- Mit jedem Drücken der Taste [△] wird der nächste gespeicherte Sender in der Reihenfolge 1→2 ... 30→1..., empfangen, und mit jedem Drücken der Taste [▽] wird der nächste gespeicherte Sender in der Reihenfolge 30→29 ... 1→30 ... empfangen.
- Durch Gedrückthalten der [P.CALL]-Taste werden die gespeicherten Sender in Intervallen von etwa 1,0 Sekunde abgerufen. Der Sender, der beim Loslassen der Taste abgerufen wurde, wird empfange.

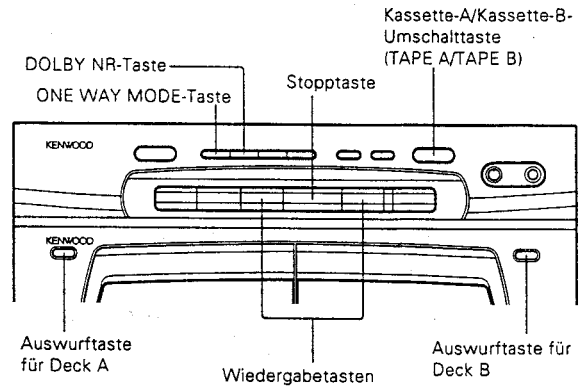
### Speicherung des letzten Senders

Bei Umschaltung des Wellenbereichs-Schalters des Receivers sowie bei Umschaltung des Eingangswählers des Verstärkers von einer anderen Programmquelle auf TUNER wird der zuletzt empfangene Sender für UKW und MW/LW abgerufen, wenn die Spannungsversorgung des Receivers eingeschaltet ist.

# Verwendung der Kassettendecks

**TAPE A/TAPE B-Umschalttaste**
Mit jedem Drücken der Taste werden die Funktionen der Bedientasten zwischen Deck A und Deck B umgeschaltet.



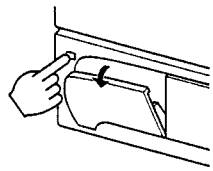



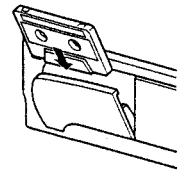

## ■ Kassettenwiedergabe

### 1 Eine Kassette einlegen.

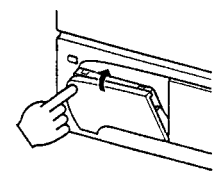
Deck A oder Deck B wählen.

Die Auswurftaste drücken.





Oben außen drücken, um fest zu schließen.



- Die Bandsorte, Normalband, Chromband oder Metallband, wird automatisch erkannt und eingestellt.
- Vor dem Einlegen der Kassette das Band straffen, wenn es lose ist.

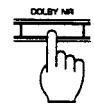
### 2 Die Wiedergabebedingungen bestimmen.

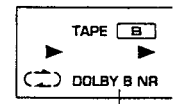
**① Den Wiedergabemodus wählen.**

**Endloswiedergabe beider Kassettenseiten** ..... ⇄
**Stop nach Wiedergabe einer Kassettenseite.** ..... →

Die Anzeige wechselt mit jedem Drücken der Taste.

**② Den Dolby-Rauschunterdrückung-Modus wählen.**



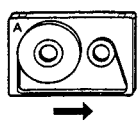



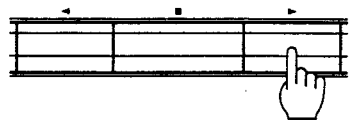

leuchtet (ON) ↔ erlischt (OFF)

**Entsprechend der wiederzugebenden Kassette wählen.**

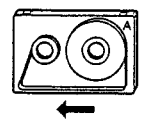
Die Anzeige wechselt mit jedem Drücken der Taste.

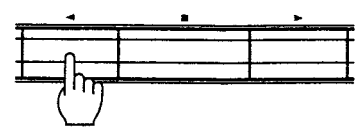
### 3 Die Wiedergabe starten.



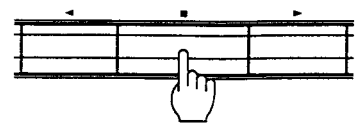



oder



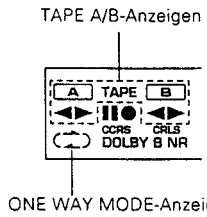



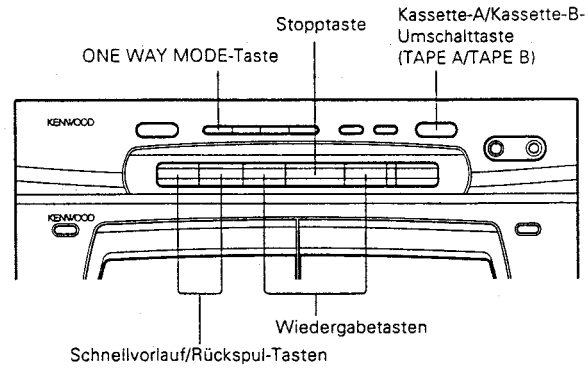
### Stoppen der Wiedergabe



- Die Auswurftaste erst drücken, wenn der Bandlauf vollständig gestoppt ist.

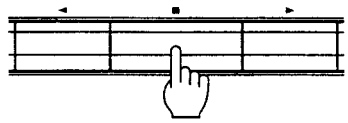
**Dolby-Rauschunterdrückung**
Die Dolby-Rauschunterdrückung dient zum Reduzieren des störenden Bandrauschens und ist ein Vorgang, der bei Aufnahme und Wiedergabe durchgeführt wird. Daher müssen Kassetten, die mit Dolby-Rauschunterdrückung aufgenommen wurden, auch mit Dobly-Rauschunterdrückung wiedergegeben werden.



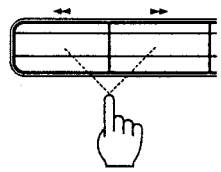




## ■ Spulen des Bandes mit hoher Geschwindigkeit

**1 Die Wiedergabe stoppen.**



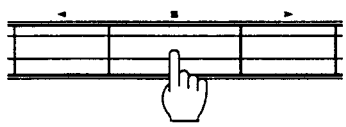
**2 Die Taste ◄◄ oder ►► drücken.**



◄◄: **Schnellspulen in Richtung ⬅**

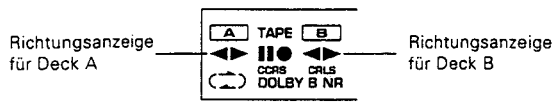
►►: **Schnellspulen in Richtung ➡**

### Stoppen des Schnellspulens



### Bandlaufrichtungsanzeigen

Die Bandlaufrichtung wird bei Wiedergabe und Aufnahme durch Leuchten einer der Anzeigen ◄ und ► angezeigt. Die Richtung, die beim letzten Stoppen des Bandlaufs vor Ausschalten der Spannungsversorgung gewählt war, wird beim erneuten Einschalten der Spannungsversorgung wieder aktiviert. Wenn der Bandlauf durch die automatischen Wiedergabefunktionen gestartet wird, läuft das Band in die Richtung, die von der Bandlaufrichtungsanzeige angezeigt wird. Soll beim nächsten Einschalten der Spannungsversorgung die andere Bandlaufrichtung aktiviert werden, vor dem Ausschalten der Spannungsversorgung die Wiedergabetaste der entgegengesetzten Richtung drücken.

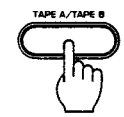



## ■ Relais-Wiedergabe

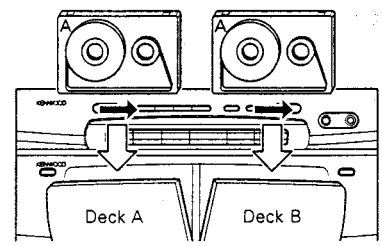
**Mit dieser Funktion werden die Kassetten in Deck A und B kontinuierlich abwechselnd wiedergegeben.**

**1 Kassetten einlegen.**

① **Deck A oder Deck B wählen.**




② **Kasstten einlegen.**



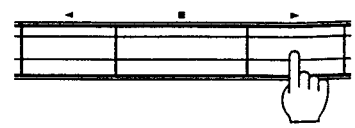

- Die Kassetten werden in den Richtungen wiedergegeben, die von den jeweiligen Anzeigen angezeigt werden.

**2 Den Wiedergabemodus wählen.**

" ⇄ " wählen.

- Relais-Wiedergabe kann nicht durchgeführt werden, wenn die ONE WAY MODE auf " (⇄) " eingestellt ist.

**3 Die Wiedergabe starten.**

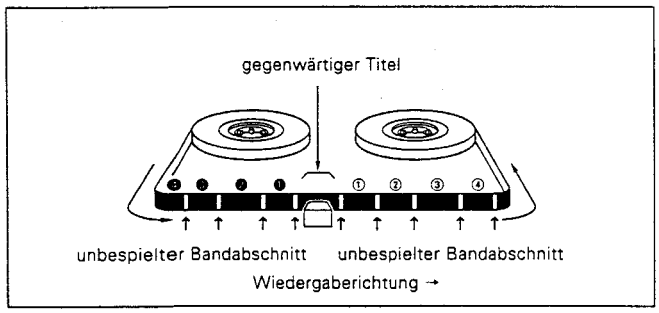


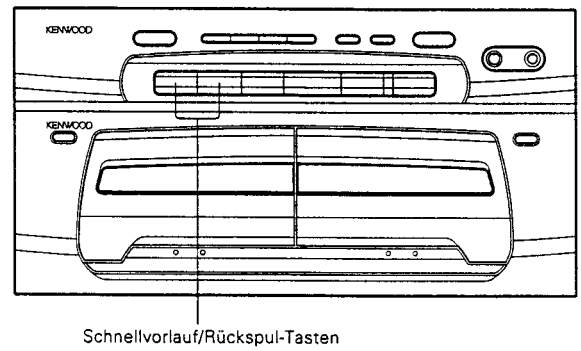
- Die Relaiswiedergabe strtet von dem Deck, das mit der Taste- TAPE A/TAPE B gewählt wurde.

# DPSS-Betrieb

**Die DPSS-Funktion (Direkt-Programm-Such-System) ermöglicht die folgenden praktischen Betriebsvorgänge (die jedoch nicht gleichzeitig an beiden Decks verfügbar sind). Die DPSS-Funktionen beruhen auf das Erkennen der unbespielten Bandabschnitte von 4 Sekunden Dauer zwischen den einzelnen Titeln.**

1. **Titelsuchlauf** : **Durch Spezifizierung eines Titels, der sich mehrere Titel vor (oder hinter) dem laufenden Titel befindet, werden die Titel zwischen dem laufenden und dem spezifizierten übersprungen, so daß die Wiedergabe am Anfang des spezifizierten Titels beginnt. Beim Titelsuchlauf können bis zu 16 Titel übersprungen werden.**
2. **Wiederholte Wiedergabe eines Titels** : **Ein Titel wird bis zu 16 mal wiederholt wiedergegeben.**
3. **Rückspulen mit Wiedergabestart** : **Das Band wird zum Bandanfang zurückgespult, dort wird auf Wiedergabe geschal tet.**
4. **Wiedergabe mit Schnellvorspulen bei Leerab schnitten** : **Wenn während der Wiedergabe ein leerer Bandabschnitt von mehr als 10 Sekunden Dauer erkannt wird, wird zum Anfang des nächsten Titels schnellvorgespult.**



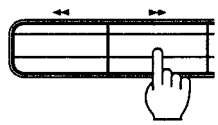



Schnellvorlauf/Rückspul-Tasten

## ■ Titelsuchlauf

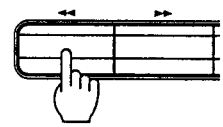
**Im folgenden Beispiel wird die Bandlaufrichtung ► von der Bandlaufrichtungsanzeige angezeigt. Wenn die Richtung ◄ angezeigt wird, muß jeweils die Taste für die entgegengesetzte Richtung der in den untenstehenden Abbildungen angegebenen Tasten gedrückt werden.**

### Wiedergabe des Titels unmittelbar hinter dem laufenden Titel



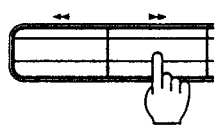
Einmal während der Wiedergabe drücken.

### Erneute Wiedergabe des laufenden Titels von Anfang an



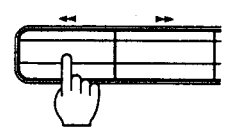
Einmal während der Wiedergabe drücken.

### Wiedergabe des Titels 4 Titel hinter dem laufenden Titel



Viermal während der Wiedergabe drücken.

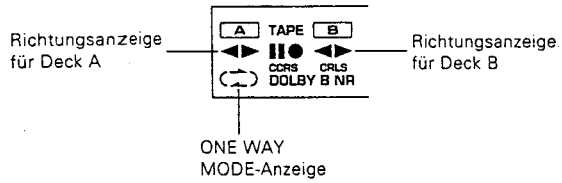
### Wiedergabe des Titels 4 Titel vor dem laufenden Titel

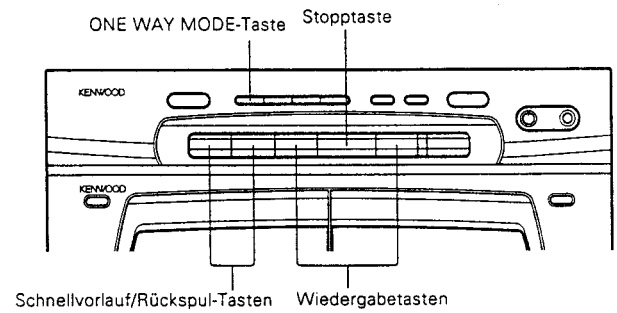


Fünfmal während der Wiedergabe drücken.

### Bei den folgenden Kassetten ist es möglich, daß die DPSS-Funktion nicht einwandfrei arbeitet.

- Kassetten mit unbespielten Bandabschnitten von mehr als 4 Sekunden, z.B. Aufnahmen von Gesprächen
- Kassetten, die in den Titeln sehr leise oder stumme Abschnitte aufweisen, z.B. klassische Musik
- Kassetten, die in den unbespielten Abschnitten zwischen den Titeln alte Aufnahmereste oder laute Störgeräusche aufweisen
- Kassetten, bei denen die unbespielten Bandabschnitte zwischen den Titeln Kürzer als 4 Sekunden sind
- Kassetten, die mit einem niedrigen Aufnahmepegel aufgenommen wurden
- Kassetten, die mit Überblendaufnahme aufgenommen wurden

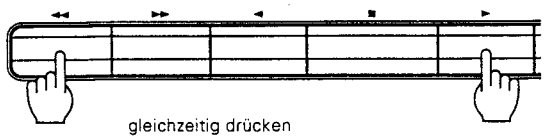



## ■ Rückspulen mit Wiedergabestart

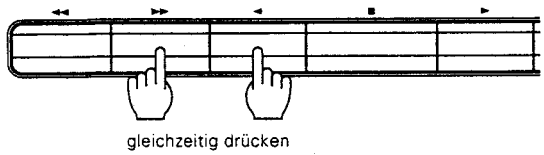
**Diese Funktion kann nicht am Fernbedienungsgeber aktiviert werden.**

**Richtung der Bandlaufrichtungsanzeige: ▶**



gleichzeitig drücken

**Richtung der Bandlaufrichtungsanzeige: ◀**



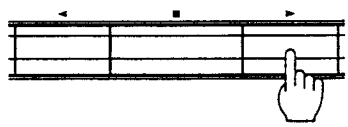
gleichzeitig drücken

## ■ Wiederholte Wiedergabe eines Titels

**1** **Den zu wiederholenden Titel wiedergeben.**

**2** **Die Wiedergabetaste der gleichen Richtung wie die gegenwärtige Bandlaufrichtung drücken.**

**Wenn die Bandlaufrichtungsanzeige ▶ leuchtet:**



- Wenn der Titel 16 Mal wiederholt wurde, wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.

## ■ Wiedergabe mit Schnellvorspulen bei Leerabschnitten

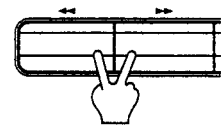
**Mit dieser Funktion werden während der Wiedergabe lange unbespielte Abschnitte automatisch übersprungen. Diese Funktion kann nicht am Fernbedienungsgeber aktiviert werden.**

**1** **Den Wiedergabemodus (Bedingungen) bestimmen.**

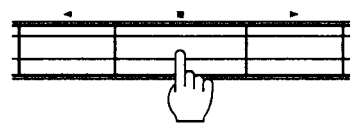
⟲ ..... Beide Kassettenseiten werden achtmal wiederholt, danach stoppt die Wiedergabe.

⇄ ..... Eine Kassettenseite wird achtmal wiederholt, danach stoppt die Wiedergabe.

**2** **Die Tasten ◀◀ und ▶▶ gleichzeitig drükken.**

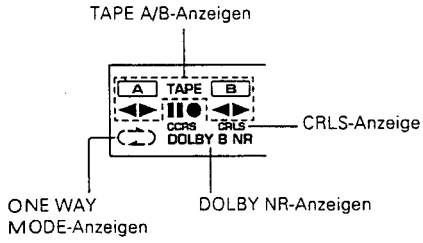


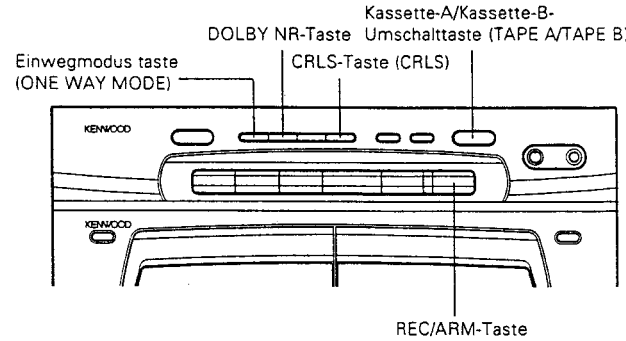
### Abbrechen der obigen Wiedergabefunktion



- Die Wiedergabe wird gestoppt.

# Aufnahme am Kassettendeck (nur Deck B)



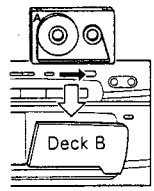




## ■ Normale Aufnahme

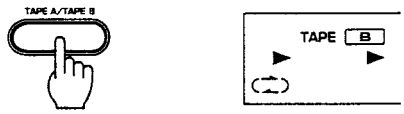
**Da dieses Gerät nicht für Verwendung von Metallband-Kassetten ausgelegt ist, kann Aufnahme auf Metallband-Kassetten nicht durchgeführt werden.**

### 1 Das Kassettendeck vorbereiten.

**① Eine Kassette in Deck B einlegen.**




**② Deck B wählen.**

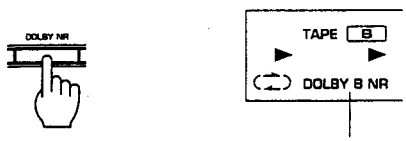



**③ Die Bandlaufrichtung einstellen.**

**④ Einseiten- oder Zweiseiten-Aufnahme wählen.**

: Zweiseiten-Aufnahme
: Einseiten-Aufnahme

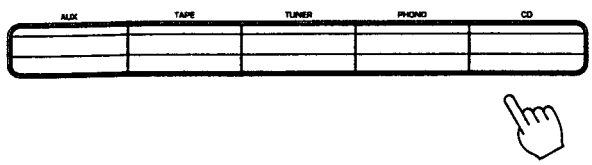
**⑤ Den Dolby-Rauschunterdrückung-Modus wählen.**




leuchtet (ON) ↔ erlischt (OFF)

**Entsprechend der wiederzugebenden Kassette wählen.**

### 2 Die Aufnahmequelle wählen.

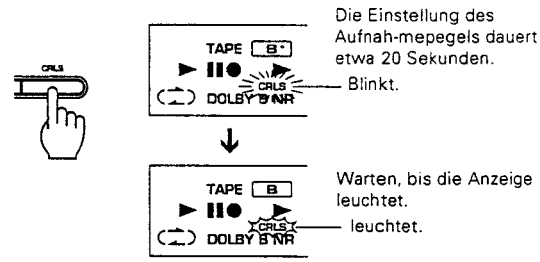



Eine andere Programmquelle als TAPE wählen.

### 3 Den Aufnahmepegel aussteuern.

**① Die Programmquelle für Aufnahme auf Wiedergabe schalten.**

**② Die CRLS-Taste drücken.**

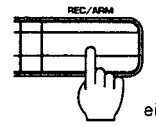



- Das Deck schaltet auf Aufnahme pause.
- Wenn die Aufnahmetaste gedrückt wird, während die Anzeige blinkt, kann der aufgenommene Ton verzerrt werden.
- Wenn die Taste CRLS gedrückt wird, während die Anzeige blinkt, wird die Pegeleinstellung sofort abgebrochen.
- Der Aufnahmepegel wird nicht eingestellt, wenn innerhalb von 5 Sekunden nach dem Drücken der CRLS-Taste der Ton von der Programmquelle nicht zugeführt wird.

### 4 Die Aufnahme starten.

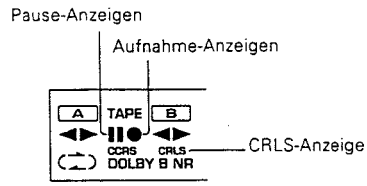
**① Die Programmquelle erneut von Anfang an wiedergeben.**

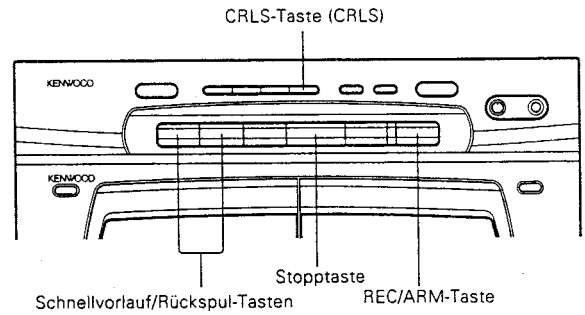
**② Die REC/ARM-Taste drücken.**



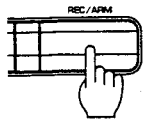

einmal drücken

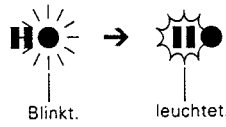
- Die Aufnahme startet.
- Wenn während der Aufnahme das Ende der aufzunehmenden erreicht wird, schaltet das Deck automatisch auf Stop.



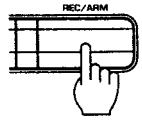

## ■ Kurzzeitige Unterbrechung der Aufnahme (Pause)



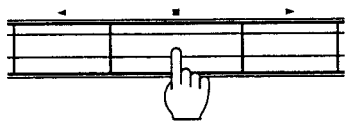

- Ein unbespielter Bandabschnitt von etwa 4 Sekunden Dauer wird auf dem Band erstellt, dann stoppt der Bandlauf.

### Fortsetzen der Aufnahme




## ■ Stoppen der Aufnahme

**1**



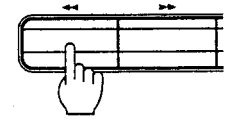
**2 Die Wiedergabe der Programmquelle stoppen.**

## ■ Neustarten der Aufnahme nach einem Fehler

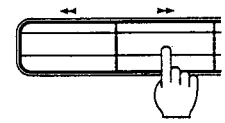
**Die folgende Bedienung ist praktisch, um die in Durchführung befindliche Aufnahme abzubrechen und erneut zu starten.**
**Vor der Aufnahmestartposition muß ein unbespielter Bandabschnitt von mindestens etwa 4 Sekunden Dauer vorhanden sein.**

**1 Die Aufnahme stoppen und das Band zurückspulen.**

**Bei Aufnahme in Richtung ► :**



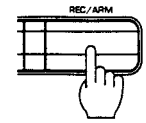
**Bei Aufnahme in Richtung ◄ :**



- Die Aufnahme wird abgebrochen und das Band zum Anfang des aufgenommenen Titels zurückgespult. Dort wird vom Ende des vorigen Titels ein unbespielter Bandabschnitt von etwa 2 Sekunden Dauer erstellt, dann schaltet das Deck auf Stop.

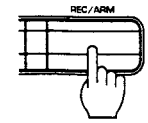
**2 Die Aufnahme erneut starten.**

**① Die REC/ARM-Taste zweimal drücken.**



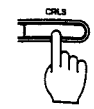

- Ein unbespielter Bandabschnitt von etwa 4 Sekunden Dauer wird auf dem Band erstellt, dann stoppt der Bandlauf.

**② Die REC/ARM-Taste einmal drücken.**




- Die Aufnahme startet.

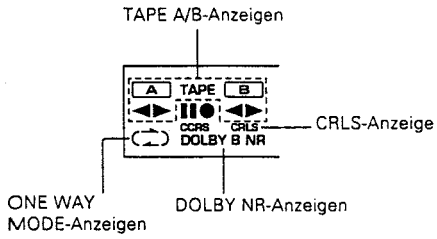
### Funktionen der CRLS-Taste

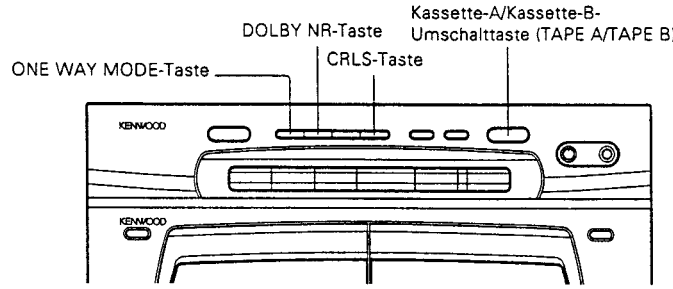



**Die CRLS-Funktion stellt den Aufnahmepegel automatisch in etwa 20 Sekunden ein, wofür der aufzunehmende Klang analysiert wird.**

- Wenn die Taste niemals gedrückt wurde ..... Die Aufnahme erfolgt mit dem am Gerät eingestellten Grundpegel.
- Wenn die Taste gedrückt wurde ..... Der Aufnahmepegel wird automatisch eingestellt und als Aufnahmepegel für den jeweiligen Eingang (CD, TUNER, AUX usw.) gespeichert. Ab dem nächsten Mal wird dieser Aufnahmepegel automatisch für den jeweiligen Eingang eingestellt, auch wenn die Taste nicht gedrückt wird.
- Rückkehrzum Pegel, der bei der vorherigen Aufnahme verwendet wurde ..... Die Taste ■ drücken, während die CRLS-Anzeige blinkt.
- Rückkehr zum Grundpegel ..... Die Taste gedrückt halten, bis die Anzeige erlischt (etwa 3 Sekunden).

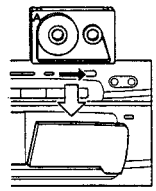
## Aufnahme am Kassettendeck (nur Deck B)



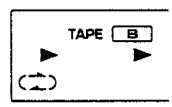




### 1 Das Kassettendeck vorbereiten.

**① Eine Kassette in Deck B einlegen.**



**② Deck B wählen.**

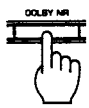


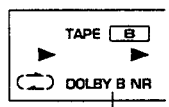

**③ Die Bandlaufrichtung einstellen.**

**④ Einseiten- oder Zweiseiten-Aufnahme wählen.**

: Zweiseiten-Aufnahme
: Einseiten-Aufnahme

**⑤ Den Dolby-Rauschunter- drückung- Modus wählen.**



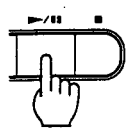

leuchtet (ON) ↔ erlischt (OFF)

**Entsprechend der wiederzugebenden Kassette wählen.**

### 2 Den Aufnahmepegel aussteuern.

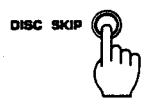
**① Eine CD Wiedergeben.**

**DP-28**

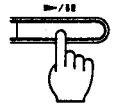


**DP-R28**

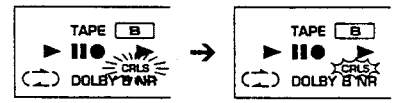
**Die aufzunehmende CD wählen.**




**Die Wiedergabe starten.**



**② Die Taste CRLS-Taste drücken.**

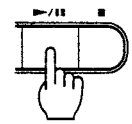


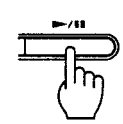

Die Einstellung des Aufnahmepegels dauert etwa 20 Sekunden.

Warten, bis die Anzeige leuchtet.

- Das Deck schaltet auf Aufnahme pause.

**③ Stoppen der CD-Wiedergabe.**

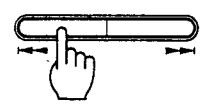




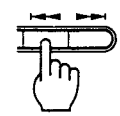
### 3 Die CD-Wiedergabe starten.

**① Auf den Anfang des aufzunehmenden Titels einstellen.**

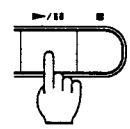
**DP-28**

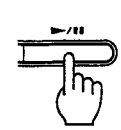


**DP-R28**



**② Die Wiedergabe starten.**





- Die Kassetten-Aufnahme startet gleichzeitig.
- Wenn der CD-Spieler die Wiedergabe beendet hat, stoppt das Kassettendeck die Aufnahme und schaltet auf Stop.

**Unterbrechen der Aufnahme (Pause)**
..... Die Taste ▶/II des CD-Spielers drücken.

**Fortsetzen der Aufnahme**
..... Die Taste ▶/II des CD-Spielers drücken.

**Stoppen der Aufnahme**
..... Die Taste ■ des CD-Spielers drücken.

- Wenn die Taste ■ am Kassettendeck gedrückt wird, schaltet das Kassettendeck auf Stop, aber die CD-Wiedergabe stoppt nicht.

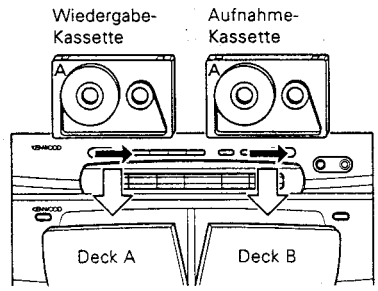
# Kassetten-Überspielen

**Überspielen bedeutet das Kopieren des Aufnahme-Inhaltes einer Kassette auf eine andere Kassette (Kassette in Deck A → Kassette in Deck B).**

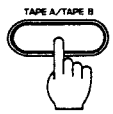
**Überspielen mit normaler Geschwindigkeit:**
**Die Kassette wird mit normaler Geschwindigkeit kopiert.**

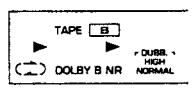
**Überspielen mit hoher Geschwindigkeit:**
**Das Kopieren erfolgt mit dem Doppelten der Normalgeschwindigkeit.**

## 1 In beide Kassettendecks Kassetten einlegen.




## 2 Deck B wählen.




## 3 Für beide Kassetten die gleiche Bandlaufrichtung einstellen.

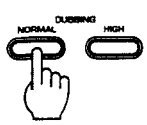

- Siehe Seite 19.


## 4 Den Einseiten- oder Zweiseiten-Überspielmodus wählen.

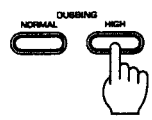
: für Zweiseiten-Überspielen
: für Einseiten-Überspielen

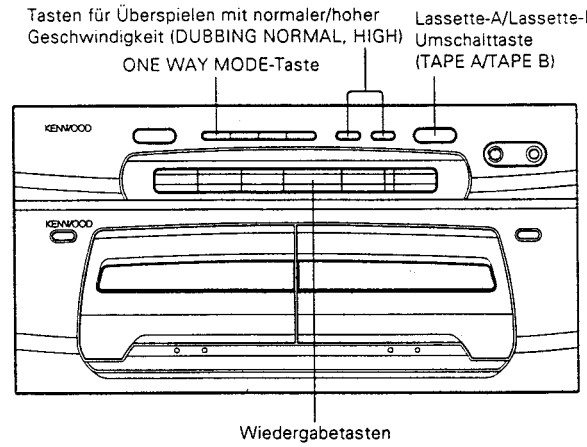
## 5 Das Überspielen starten.

**Überspielen mit normaler Geschwindigkeit**

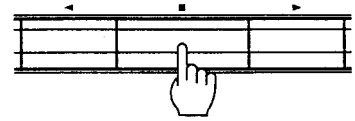



**Überspielen mit hoher Geschwindigkeit**




## Stoppen des Überspielens



- Beide Decks, A und B, schalten auf Stop.

## Unterbrechen des Überspielens (Pause)

| | |
|---|---|
| **Überspielen mit normaler Geschwindigkeit** : | **Die DUBBING NORMAL Taste drücken.** |
| **Überspielen mit hoher Geschwindigkeit** : | **Die DUBBING HIGH-Taste drücken.** |

- In Deck B wird bei Überspielen mit normaler Geschwindigkeit ein unbespielter Bandabschnitt von 4 Sekunden und bei Überspielen mit hoher Geschwindigkeit von 6 Sekunden erstellt, danach schaltet Deck B auf Aufnahmepause.
- Zum Überspringen von Titeln während des Überspielens, die nicht auf die andere Kassette überspielt werden sollen, die Taste ▶▶ von Deck A drücken.
- Zum Fortsetzen des Überspielens nach der Pause die gleiche DUBBING-Taste wie oben ( NORMAL oder HIGH ) erneut drücken.

Hinweise:

1. Der Aufnahmepegel kann nicht für Überspielen eingestellt werden.
2. Die Taste DOLBY NR funktioniert beim Überspielen nicht.
   * Die mit Überspielen aufgenommene Kassette erhält das gleiche Dolby-Rauschunterdrückungssystem wie die Original Kassette in Deck A.
3. Bei Durchführung von Überspielen mit hoher Geschwindigkeit in der Nähe eines Fernsehgerätes kann der überspielte Ton durch Störeinstreuungen vom Fernsehgerät gestört werden. Um dies zu vermeiden, das System weiter vom Fernsehgerät entfernt aufstellen.
4. Wenn die Ausgangskassette mit einem hohen Aufnahmepegel aufgenommen wurde, kann die Klangqualität durch Überspielen mit hoher Geschwindigkeit beeinträchtigt werden. In solchen fällen sollte Überspielen mit normaler Geschwindigkeit verwendet werden.

# Timerbetrieb

**Vor der Einstellung des Timers muß die Uhrzeit richtig eingestellt werden.**

## ■ Vorbereitungen

### Schaltuhr Aufnahme von Rund-funkempfang

**Schaltuhr Aufnahme von Rund-funkempfang** ... Die Vorbereitungen umfassen das Einstellen der Schaltuhr- Einschaltzeit und -Ausschaltzeit (sowie eines gespeicherten Senders, wenn ein Rundfunksender empfangen werden soll).

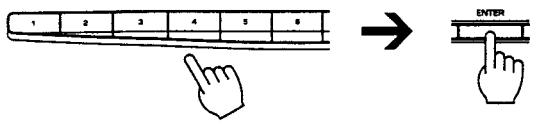
Beispiel: Einstellung der Schaltuhr für Rundfunkempfang von 7:30 bis 8:00 des unter 3 gespeicherten Senders.

**1 Die Programm-Einstell-Betriebsart aktivieren.**

**Die Taste PROG. drükken.** **Die Taste ENTER drükken.**

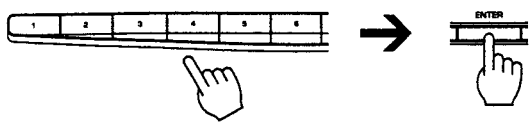
**2 Die Einschaltzeit (ON) eingeben.**

**[0], [7], [3], und [0] drücken.** **Die Taste ENTER drükken.**



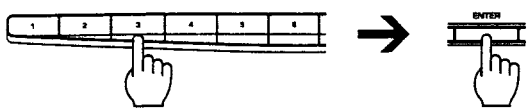

**3 Die Ausschaltzeit (OFF) eingeben.**

**[0], [8], [0], und [0] drücken.** **Die Taste ENTER drükken.**




**4 Die Stations-Nr. wählen.**

**Die Taste [3] .** **Die Taste ENTER drükken.**




- Der Sender muß in einem Senderspeicher bis zu 30 gespeichert sein.

**Damit ist die Einstellung der ON/OFF-Zeit beendet. Anschließend zur Einstellung von "Empfang/Aufnahme von Rundfunksendungen mit der Schaltuhr" auf der nächsten Seite weitergehen.**

### Schaltuhr-Wiedergabe von CD-Spieler oder Kassettendeck

**Schaltuhr-Wiedergabe von CD-Spieler oder Kassettendeck** ... Die Vorbereitungen umfassen das Einstellen der Schaltuhr-Einschaltzeit und -Ausschaltzeit.

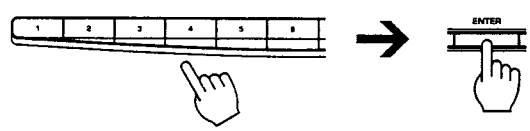
Beispiel: Einstellung der Schaltuhr für CD-Wiedergabe von 23:00 bis 23:30.

**1 Die Programm-Einstell-Betriebsart aktivieren.**

**Die Taste PROG. drükken.** **Die Taste ENTER drükken.**

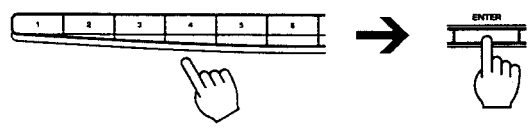
**2 Die Einschaltzeit (ON) eingeben.**

**[2], [3], [0], und [0] drücken.** **Die Taste ENTER drükken.**

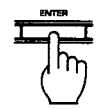



**3 Die Ausschaltzeit (OFF) eingeben.**

**[2], [3], [3], und [0] drücken.** **Die Taste ENTER drükken.**




**4 Die Taste ENTER drucken.**




**Damit ist die Einstellung der Einschalt- und Ausschaltzeit beendet. Gehen Sie jetzt weiter zu den Einstellungen für "CD/Kassetten-Wiedergabe mit der Schaltuhr" auf der folgenden Seits.**

- Wenn die ON- oder OFF-Zeit geändert werden soll, die Bedienung erneut vom obigen Abschnitt "Vorbereitungen" durchführen.
- Wenn die Programmierung bereits beendet wurde, wird das Programm durch den neuen Programminhalt ersetzt.

**Vor der Einstellung des Timers muß die Uhrzeit richtig eingestellt werden.**

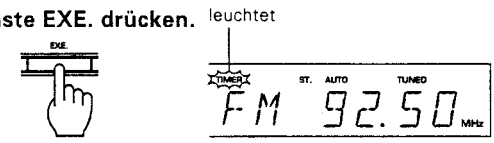
## ■ Empfang von Rundfunksendungen mit der Schaltuhr

**1** **Die auf Seite 26 beschriebenen Vorbereitungsschritte 1 bis 4 durchführen.**

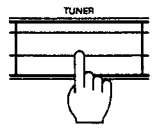
**2** **Die CD und die Cassetten aus dem Gerät entnehmen.**

**3** **In den Programmausführungsmodus schalten.**

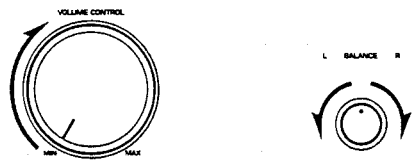
**Die Taste EXE. drücken.**




**4** **Den Eingang TUNER wählen.**



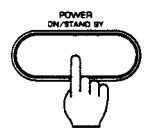

**5** **Die Lautstärke und die Balance einstellen.**



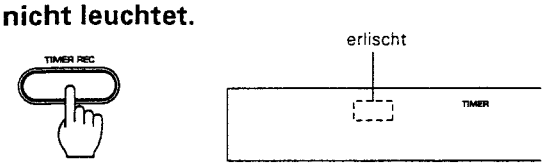

- Die Lautstärke während der wiedergabe der Programmquelle, die wiedergegeben werden soll, einstellen.

**6** **Die Spannungsversorgung auf STAND-BY stellen.**

**Die POWER-Taste des verstärker drücken.**




**7** **Sicherstellen, daß die Anzeige TIMER REC nicht leuchtet.**




**Fortgesetzter Empfang eines Radiosenders, dessen Empfang durch den Timer aktiviert wurde:**

**Die Taste EXE. vor Erreichen der OFF-Zeit drücken, so daß die TIMER-Anzeige erlischt. Auf diese Weise kann der Sender auch über die OFF-Zeit hinaus empfangen werden.**

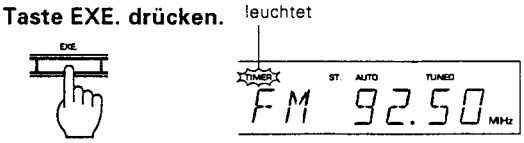
## ■ Aufnahme von Rundfunksendungen mit der Schaltuhr

**1** **Die Schritte 1 bis 4 der Timer-Vorbereitung auf Seite 26 und dann die Aufnahme-Vorbereitung auf Seite 22 durchführen. (Schritt 1 durchführen.)**

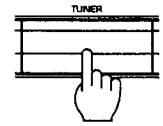
**2** **Die CD entnehmen und eine bespielbare Cassette in Deck B einlegen.**

**3** **In den Programmausführungsmodus schalten.**

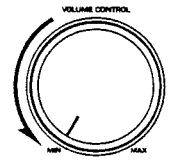
**Die Taste EXE. drücken.**




**4** **Den Eingang TUNER wählen.**

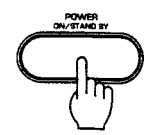



**5** **Die Lautstärke minimal einstellen.**

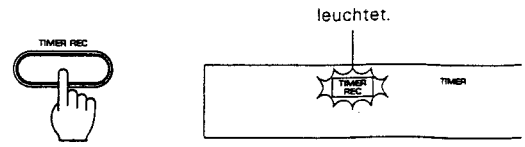



**6** **Die Spannungsversorgung auf STAND-BY stellen.**

**Die POWER-Taste des verstärker drücken.**




**7** **Die Anzeige TIMER REC muß leuchten.**




Hinweise:

1. Nicht die Taste EXE. oder die Taste POWER drücken, wenn die Spannungsversorgung durch die Schaltuhr eingeschaltet wurde, weil sonst Fehlfunktionen auftreten können.
2. Wenn die Einschaltzeit eines Programms, dessen Ausführung spezifiziert wurde, während des Rundfunkempfangs erreicht wird, wird vom empfangenen Sender auf den im Schaltuhr-Programm ein- gestellten Sender umgeschaltet.
   Dieser Fall ist besonders zu beachten, wenn die Aufnahme einer Rundfunksendung durchgeführt wird.
3. Der Timerprogramminhalt kann nicht gelöscht werden.
   Wenn der Timer nicht verwendet werden soll, muß daher sichergestellt werden, daß die TIMER-Anzeige nicht leuchtet.

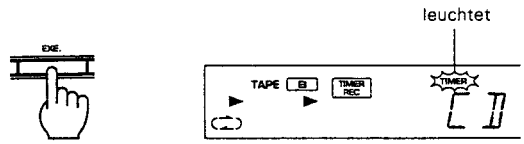
Vor der Einstellung des Timers muß die Uhrzeit richtig eingestellt werden.

## ■ CD-Wiedergabe mit der Schaltuhr

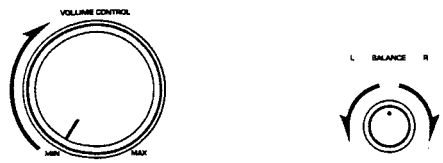
**1** Die auf Seite 26 beschriebenen Vorbereitungsschritte 1 bis 4 durchführen.

**2** Die Cassette entnehmen und eine CD in den CD-Player einlegen.

**3** In den Programmausführungsmodus schalten.
Die Taste EXE. drücken.

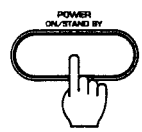



**4** Die Lautstärke und die Balance einstellen.

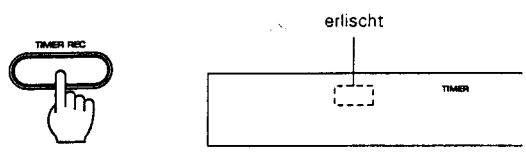



- Die Lautstärke während der wiedergabe der Programmquelle, die wiedergegeben werden soll, einstellen.

**5** Die Spannungsversorgung auf STAND-BY stellen.
Die POWER-Taste des verstärker drücken.




**6** Sicherstellen, daß die Anzeige TIMER REC nicht leuchtet.




## ■ Kassetten-Wiedergabe mit der Schaltuhr

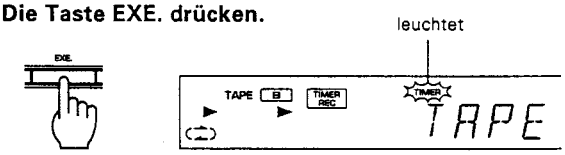
**1** Die auf Seite 26 beschriebenen Vorbereitungsschritte 1 bis 4 durchführen.

**2** Die Cassette entnehmen und eine Cassette in das Cassettendeck einlegen.

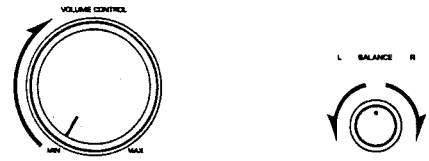
- Die Wiedergabemodus, die Dolby-Räuschunterdr"ckung und die Bandlaufrichtung einstellen.

**3** In den Programmausführungsmodus schalten.

Die Taste EXE. drücken.



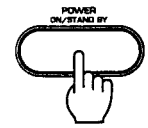

**4** Die Lautstärke und die Balance einstellen.



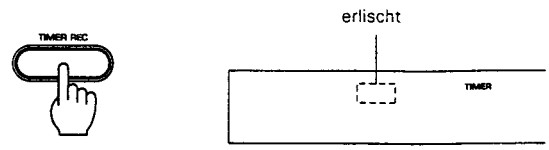

- Die Lautstärke während der wiedergabe der Programmquelle, die wiedergegeben werden soll, einstellen.

**5** Die Spannungsversorgung auf STAND-BY stellen.

Die POWER-Taste des verstärker drücken.

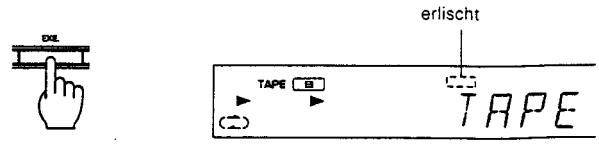



**6** Sicherstellen, daß die Anzeige TIMER REC nicht leuchtet.

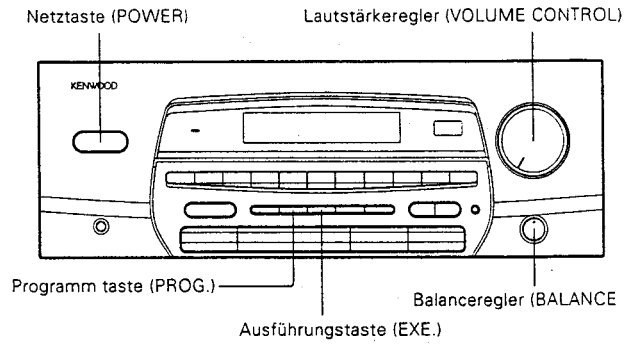



### Fortsetzen der CD/Cassetten-Wiedergabe nach Einschalten der Spannungsversorgung durch den Timer:

Die Taste EXE. vor Erreichen der OFF-Zeit drükken, so daß die TIMER-Anzeige erlischt.

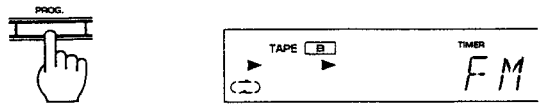


**Vor der Einstellung des Timers muß die Uhrzeit richtig eingestellt werden.**




## ■ Überprüfung des Programminhalts

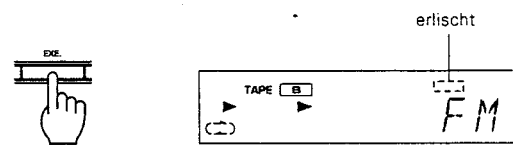
**Die Taste PROG. drücken.**




- Der Programminhalt für jeden Titel wird für 3 Sekunden angezeigt, danach kehrt das Display in den vorherigen Zustand zurück.

## ■ Ausschalten der Programmausführung

**Die Taste EXE. drücken.**
**Die Anzeige TIMER muß erlöschen.**




- Der Programminhalt wird nicht gelöscht, wenn die Ausführung ausgeschaltet wird.

### Erneute Aktivierung des Gerätes mit Timerbetrieb:

Da die Programme im Speicher erhalten bleiben, ihren Inhalt überprüfen und die Bedienung ab Schritt 3"In den Programmausführungsmodus schalten" und weiter durchführen. (Siehe Seite 27, 28.)

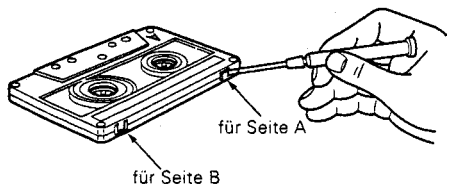
① Die Taste EXE. drücken, so daß die Anzeige TIMER leuchtet.
② Die Lautstärke und den Klang bei Empfang von Radiosendungen oder CD- oder Cassetten-Wiedergabe einstellen.
③ Die Spannungsversorgung ausschalten.

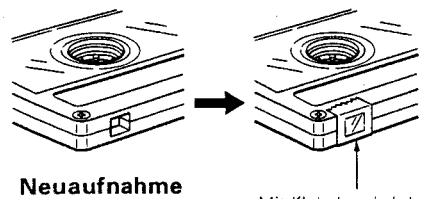
# Wartung

## Hinweise zu den Kassetten

### Löschschutzzunge

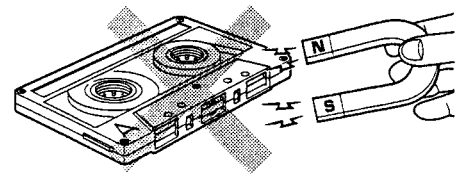
Bei Kassetten mit wichtigen Aufnahmen sollten die Löschschutzzungen herausgebrochen werden, um eine versehentliche Neuaufnahme auf diesen Kassetten zu verhindern.



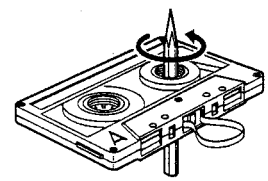

### Aufbewahrung der Kassetten

Die Kassetten nicht direkter Sonnenbestrahlung aussetzen oder in der Nähe von Wärmequellen aufbewahren. Die Kassetten von magnetischen Feldern fernhalten.




### Wenn das Band lose ist

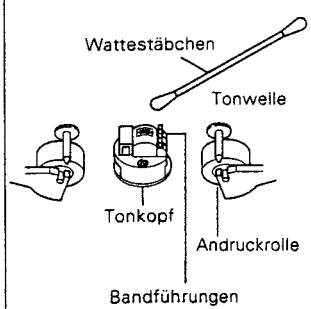
Einen Bleistift in die Spulennabe stecken und die Spule drehen, um das Band zu straffen.



Hinweise:

1. 120-Minuten-Kassetten
   Da das Band von Kassetten mit 120 Minuten Spieldauer sehr dünn ist, kommt es häufig vor, daß es sich um die Andruckrolle wickelt oder reißt. Daher wird die Verwendung dieser Kassetten auf diesem Gerät nicht empfohlen, um mögliche Schäden zu verhindern.
2. Endlosband-Kassetten
   Es sollten keine Endlosband-Kassetten verwendet werden, wiel dadurch der Mechanismus dieses Gerätes beschädigt werden kann.

## Reinigung des Tonkopfbereiches




### Reinigung der Tonköpfe und ihrer Umgebung

Um eine optimale Leistung und längere Lebensdauer von diesem Deck zu erzielen, sollten der Tonkopf (Aufnahme/Wiedergabe/Löschung), die Tonwelle und die Andruckrolle immer sauber gehalten werden. Die Reinigung wird wie folgt durchgeführt:

1. Den Kassettenhalter öffnen.
2. Mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattestäbchen den Tonkopf (Aufnahme/Wiedergabe/Löschung), die Tonwelle und die Andruckrolle sorgfältig reinigen.

### Entmagnetisierung des Tonkopfes

Wenn der Aufnahme/Wiedergabe-Tonkopf magnetisiert ist, wird die Klangqualität beeinträchtigt. In diesem Fall den Tonkopf mit einem im Fachhandel erhältlichen Tonkopf-Entmagnetisierer entmagnetisieren.

Hinweis:

Die Tonköpfe, die Bandführungen und andere Teile sind präzise ausgerichtet.
Bei der Reinigung muß darauf geachtet werden, keine Kraft auf diese Teile auszuüben.

## Kondensation

Wenn Wasserdampf mit der Oberfläche von kalten Gegenständen in Kontakt kommt, entstehen Wassertropfen.
Wenn Kondensation auftritt, funktioniert das Gerät eventuell nicht oder fehlerhaft.
Dies ist jedoch keine Fehlfunktion, durch Trocknen des Gerätes ist wieder einwandfreier Betrieb möglich. (Zum Trocknen den POWER-Schalter auf ON stellen und das Gerät so mehrere Stunden stehen lassen.)

Unter den folgenden Umständen ist besondere Obacht geboten:

- Wenn das Gerät von einem kalten zu einem warmen Platz gebracht wird oder wenn die Temperatur sich stark verändert.
- Wenn die Heizung eingeschaltet wird.
- Wenn das Gerät von einem Raum mit Klimaanlage in einen warmen, feuchten Raum gebracht wird.
- Wenn ein großer Unterschied zwischen der internen Temperatur dieses Gerätes und der Umgebungstemperatur besteht sowie unter Bedingungen, bei denen leicht eine Kondensation auftritt.

# Störungssuche

**Scheinbare Fehlfunktionen beruhen oft auf einfachen Bedienungsfehlern. Sollte das System nicht einwandfrei arbeiten, versuchen Sie zunächst, das Problem anhand der folgenden Tabelle zu beheben, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine Kundendienststelle wenden.**

## Fernbedienungsgeber

| Symptom | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| **Fernbedienung ist nicht möglich.** | • Die Batterien sind entladen.<br>• Der Fernbedienungsgeber ist zu weit vom Hauptsystem entfernt, der Winkel zum System ist zu groß oder zwischen Fernbedienungsgeber und System befindet sich ein Hindernis.<br>• Im Gerät, das bedient werden soll, ist keine Schallplatte, Kassette oder CD eingesetzt.<br>• Es wurde versucht, eine Kassette wiederzugeben, die derzeit in einem Kassettendeck aufgenommen wird. | • Neue Batterien einsetzen.<br>• Den Fernbedienungsgeber im Wirkungsbereich verwenden.<br>• Eine Schallplatte, Kassette oder CD einsetzen.<br>• Warten, bis die Aufnahme beendet ist. |

## Receiver, Lautsprecher

| Symptom | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| **Kein Ton.** | • Die Lautsprecherkable sind nicht angeschlossen.<br>• Der Lautstärkeregler (VOLUME CONTROL) ist auf Minimum eingestellt.<br>• Die Stummschaltungstaste (MUTE) des Fernbedienungsgeber ist gedrückt (ON).<br>• Der kopfhörerstecker ist an der PHONES-Buchse angeschlossen. | • Die Kabel nach den Anweisungen im Abschnitt "Anschlußanweisungen" richtig anschließen.<br>• Die Lautstärke einstellen.<br>• Die Stummschaltungstaste (MUTE) ausschalten (OFF).<br>• Den Stecker ziehen. |
| **Wenn die Plattenspieler-Eingangswahltaste (PHONO) gedrückt ist, wird ein Störton erzeugt.** | • Das Audiokabel vom Plattenspieler ist nicht richtig in die Buchsen PHON O eingesteckt. | • Die Audiokabel-Stecker richtig in die Buchsen PHONO einstecken. |
| **Von einem der Lautsprecher wird kein Ton reproduziert.** | • Das Lautsprecherkabel ist nicht angeschlossen.<br>• Der Balanceregler (BALANCE) ist ganz zu einer Seite gedreht. | • Das Kabel nach den Anweisungen im Abschnitt "Anschlußanweisungen" richtig anschließ en.<br>• Die Balance zwischen links und rechts einstellen. |
| **Kein Ton wird ausgegeben, und die Anzeige "PROTECT" erscheint auf dem Display.** | • Die Lautsprecherkabel sind kurzgeschlossen. | • Die Spannungsversorgung ausschalten, den Kurzschluß beseitigen und dann die Spannungsversorgung wieder einschalten. |

## Kassettendecks

| Symptom | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| **Es erfolgt keine Wiedergabe, wenn die Wiedergabetaste gedrückt wird.** | • Der Tonkopf ist verschmutzt.<br>• Das Band ist unregelmäßig aufgewickelt und läßt sich nur schwer transportieren.<br>• Auf dem Band befindet sich keine Aufnahme. | • Den Tonkopf nach den Anweisungen unter "Reinigung der Tonköpfbereiches" reinigen.<br>• Eine andere Kassette verwenden oder umspulen.<br>• Eine bespielte Kassette verwenden. |
| **Das Deck arbeitet nicht, wenn eine Taste gedrückt wird.** | • Das Kassettenfach ist nicht richtig geschlossen.<br>• Die Taste wurde unmittelbar nach Schließen des Kassettenfachs gedrückt.<br>• Die Taste wurde innerhalb von 3 Sekunden nach Einschalten der Spannungsversorgung gedrückt.<br>• Es ist keine Kassette eingelegt.<br>• Das Band ist unregelmäßig aufgewickelt und läßt sich nur schwer transportieren.<br>• Das Band ist vollständig auf einer Spule aufgewickelt. | • Den Kassettenhalter vollständig schließen.<br>• Die Taste einige Sekunden nach Schließen des Kassettenhalters drücken.<br>• Nach dem Einschalten der Spannungsversorgung länger als 3 Sekunden warten, bevor die Taste gedrückt wird.<br>• Eine Kassette einlegen.<br>• Eine andere Kassette verwenden oder umspulen.<br>• Die Bandtransportrichtung wechseln oder die Kassette umdrehen. |
| **DPSS-Fehlfunktionen.** | • Die Kassette ist nicht für DPSS-Betrieb geeignet, z.B. sind die unbespielten Bandabschnitte zwischen den einzelnen Titeln zu kurz. | • Den Abschnitt "DPSS-Betrieb" lesen. |
| **Während des DPSS-Betriebs ist der schneller ablaufende Ton hörbar.** | • Aufgrund der Suche mit hoher Geschwindigkeit wird ein leiser Ton erzeugt. | • Dies ist keine Fehlfunktion. |
| **Die CCRS-Funktion arbeitet nicht.** | • In Deck B befindet sich keine bespielbare Kassette.<br>• Im CD-Spieler befindet sich keine CD.<br>• Die CD ist verschmutzt. | • Eine bespielbare Kassette in Deck B einlegen und die Taste CCRS drücken.<br>• Eine CD in den CD-Spieler einlegen und die Taste CCRS drücken.<br>• Die CD reinigen, in den CD-Spieler einlegen und die Taste CCRS drücken. |
| **Das Überspielen von Deck A auf Deck B endet zu verschiedenen Zeitpunkten.** | • Dies beruht auf einen Unterschied der Band-längen oder den Eigenschaften der Kassettendeck-Mechanik. | • Ein geringer Zeitunterschied wird nicht als Fehlfunktion betrachtet. |
| **Bei Drücken der Answurftaste öffnet sich der das Kassettenfach nicht.** | • Die Taste wurde während Aufnahme oder Wiedergabe gedrückt. | • Die Taste bei Stop drücken. |
| **Bei Drücken der Aufnahmetaste startet die Aufnahme nicht.** | • Die Löschschutzzunge wurde aus dem Kassettengehäuse gebrochen.<br>• Die Kassettenfach klappe ist nicht richtig geschlossen.<br>• Am Receiver wurde der Eingangswähler TAPE gewählt.<br>• Das Band ist vollständig auf einer Spule aufgewickelt. | • Eine Kassette mit intakter Löschschutzzunge verwenden oder die Öffnung unter der Löschschutzzunge schließen.<br>• Das Kassettenfach schließen.<br>• Die Eingangswahltaste der Programmquelle drücken, die aufgenommen werden soll.<br>• Die Bandtransportrichtung wechseln oder die Kassette umdrehen. |
| **Der Ton ist verzerrt.** | • Der Aufnahmepegel wurde nicht mit der CRLS-Taste eingestellt.<br>• Es wird eine Kassette wiedergegeben, die mit verzerrtem Klang aufgenommen wurde. | • Den Aufnahmepegel nach den Anweisungen unter "Normale Aufnahme" aussteuern.<br>• Eine andere Kassette verwenden. |
| **Der Klang ist rauh, oder die hohen Frequenzen sind nicht wahrnehmbar.** | • Der Tonkopf ist verschmutzt.<br>• Das Band ist gedehnt oder zerknittert. | • Den Tonkopf nach den Anweisungen unter "Reinigung der Toknöpfbereiches" reinigen.<br>• Eine andere Kassette verwenden. |

| Symptom | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| **Das Bandrauschen ist stark.** | • Der Tonkopf ist magnetisiert.<br>• Verursacht durch externe Störeinstreuungen.<br>• Eine Kassette, die mit aktivierter Dolby-Rauschunterdrückung aufgenommen wurde, wird mit ausgeschalteter Dolby-Rauschunterdrückung wiedergegeben. | • Den Tonkopf nach den Anweisungen unter "Reinigung der Tonköpfebereiches" entmagnetisieren.<br>• Das System weiter von anderen elektrischen Geräten und dem Fernsehgerät entfernt aufstellen.<br>• DOLBY NR einschalten. |
| **Der Ton vibriert.** | • Die Tonwellen oder Andruckrollen sind verschmutzt.<br>• Das Band ist ungleichmäßig aufgewickelt. | • Die Tonköpfe nach den Anweisungen unter "Reinigung der Tonköpfebereiches" reinigen.<br>• Das Band im Schnellvorlauf oder Schnellrücklauf vollständig umspulenzu lassen. |
| **Die Aufnahme startet unmittelbar nach dem Einschalten der Spannungsversorgung.** | • Der Taste TIMER REC ist auf ON eingestellt. | • Wenn keine Schaltuhr-Aufnahme durchgeführt werden soll, den Taste TIMER REC auf OFF stellen. |

## Tuner

| Symptom | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| **Die Uhranzeige blinkt, und die Uhr läuft nicht mehr.** | • Stromausfall, Speicher ist gelöscht.<br>• Das Netzkabel wurde abgetrennt und wieder der angeschlossen. | • Die Uhrzeit erneut einstellen.<br>• Die Uhrzeit erneut einstellen. |
| **Die Schaltuhr funktioniert nicht.** | • Die Uhrzeit ist nicht richtig eingestellt, oder der Speicher ist gelöscht.<br>• Die Schaltuhr-Einschaltzeit (ON) und -Ausschaltzeit (OFF) wurden nicht eingestellt.<br>• Die Schaltuhr-Einstellung wurde nicht spezifiziert. | • Die Uhrzeit nach den Anweisungen unter "Einstellung der Uhrzeit" einstellen.<br>• Die Schaltuhr-Einschaltzeit (ON) und -Ausschaltzeit (OFF) einstellen.<br>• Die Schaltuhr-Einstellung durch Drücken der Taste EXE. spezifizieren. |
| **Radiosender können nicht empfangen werden.** | • Es ist keine Antenne angeschlossen.<br>• Der Wellenbereich wurde nicht richtig eingestellt.<br>• Die Frequenz des gewünschten Senders wurde nicht eingestellt. | • Eine Antenne anschließen.<br>• Den Wellenbereich richtig einstellen.<br>• Die Frequenz des gewünschten Senders einstellen. |
| **Ein Sender, dessen Frequenz gespeichert wurde, kann nicht durch Drükken der entsprechenden Zahlentaste empfangen werden.** | • Der gespeicherte Sender hat eine Frequenz, die nicht empfangen werden kann.<br>• Der gespeicherte Sender wurde gelöscht, weil das Netzkabel für längere Zeit nicht angeschlossen war. | • Einen Sender mit einer empfangbaren Frequenz speichern.<br>• Den Sender erneut speichern. |
| **Interferenzstörungen** | • Zündstörungen von Automobilen.<br>• Störungen von einem Elektrogerät.<br>• Störungen von einem Fernsehgerät. | • Die Außenantenne weiter von der Straße entfernt anbringen.<br>• Das Elektrogerät ausschalten.<br>• Das System weiter vom Fernsehgerät entfernt aufstellen. |

Hinweise:

1. Da dieses System Mikrocomputer verwendet, können durch externe Störeinwirkungen usw. Fehlfunktionen verursacht werden. In einem derartigen Fall den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen. Dann die TUNER-Eingangswahltaste gedrückt halten und den Netzstecker wieder an die Netzsteckdose anschließen.
   Es muß beachtet werden, daß in diesem Fall die im Gerät gespeicherten Senderfrequenzen gelöscht werden.
2. Kontaktverbessernde Mittel sollten nicht verwendet werden, weil dadurch Fehlfunktionen verursacht werden können. Insbesondere müssen kontaktverbessernde Mittel, die Öl enthalten, vermieden werden, weil dadurch Plastikteile beschädigt werden können.
3. Bei einigen Kassetten tritt beim automatischen Stoppen des Bandtransports ein Quietschgeräusch auf. Dies beruht auf der Bandschutzfunktion und ist keine Fehlfunktion.
4. Kassetten mit 120 Minuten Bandlänge sollten nicht verwendet werden, weil das Band sehr dünn ist und leicht zerknittert.

# Technische Daten

## [Kassetten-Receiver]

[Verstärker-teil]
Nenn-Ausgangsleistung
(DIN) 1.000 Hz bei 6 Ω ..... 30 W + 30 W
Gesamtklirrfaktor bei 1/2 Nennleitung
(1 kHz, 6 Ω) ..... 0,05%
Störspannungsabstand (IHF'66)
PHONO (MM) ..... 66 dB
AUX ..... 90 dB
Eingangsempfindlichkeit/Impedanz
PHONO (MM) ..... 2,5 mV / 47 kΩ
AUX ..... 200 mV / 47 kΩ

[Empfänger-teil]
UKW-Empfangsteil
Empfangsbereich ..... 87,5 MHz ~ 108 MHz
Eingangsempfindlichkeit (DIN bei 75 Ω)
MONO ..... 1,0 µV / 11,2 dBf
Störspannungsabstand
(DIN bewertet bei 1 kHz, 65,2 dBf Eingang)
MONO ..... 65 dB
STEREO ..... 58 dB
Trennschärfe (DIN ±300 kHz) ..... 64 dB
Stereotrennung (DIN bei 1 kHz) ..... 40 dB
Frequenzgang ..... 30 Hz ~ 15 kHz
+0,5 dB, –3,0 dB

MW-Empfangsteil
Empfangsbereich ..... 531 kHz ~ 1.602 kHz
Eingangsempfindlichkeit ..... 12 µV (500 µV/m)
Störspannungsabstand ..... 46 dB

LW-Empfangsteil
Empfangsbereich ..... 153 kHz ~ 279 kHz
Eingangsempfindlichkeit ..... 22 µV
Störspannungsabstand ..... 45 dB

[Kassettendeck-teil]
System ..... 4 Spuren, 2-Kanal-Stereo
Tonköpfe
Wiedergabe-/Aufnahmekopf ..... 1 (Deck B)
Wiedergabekopf ..... 1 (Deck A)
Löschkopf ..... 1 (Deck B)
Gleichstrommotor ..... 1 (pro Deck)
Umspulzeit ..... ca. 110 Sekunden mit C-60-Cassette
Frequenzgang (Deck B)
Normalband ..... 30 Hz bis 15.000 Hz ±3 dB
$CrO_2$-Band ..... 30 Hz bis 16.000 Hz ±3 dB
Störspannungsabstand
mit Dolby Rauschunterdrückung
..... 64 dB (Normalband)
ohne Dolby Rauschunterdrückung
..... 54 dB (Normalband)
Gleichlaufschwankungen ..... 0,1% (W.R.M.S.)

[Allgemeine Daten]
Leistungsaufnahme ..... 130 W
Abmessungen ..... B : 360 mm
H : 319 mm
T : 309 mm
Gewicht (netto) ..... 7,0 kg

Hinweis:
Im Sinne ständiger Verbessrung aller Erzeugnisse von KENWOOD behalten wire uns Änderungen im Design und den technischen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vor.